

GEMEINDE BRIEF

Nr. 04 • Juni / Juli 2018



Ort der Begegnung mitten in der Stadt 25 Jahre Café International



FOTO: Archiv Café International

25 Jahre Begegnung und Beratung,
25 Jahre Kultur und Politik,
25 Jahre Bangen, Hoffen, Trauern,
Feiern - so haben wir die Einladung
überschrieben zu unserer Jubilä-
umsveranstaltung. Dahinter verber-
gen sich ungezählte Lebensge-
schichten von Menschen, die das
Café aufsuchen. Manche kommen
nur einmal, weil sie eine fachliche
Beratung brauchen, für andere ist
es ein Ort der Begegnung gewor-
den, wo sie einfach hinkommen
können oder wo sogar Freundschaft-

ten geschlossen werden. Das Café
International ist eine Institution im
Kreis Düren, die eine wichtige An-
laufstelle für Menschen mit Flucht-
und Migrationsgeschichte ist.

Von Anfang an

Das Thema Flucht und Migration
hat unsere Gemeinde seit ihren An-
fängen begleitet. Calvinistische
Glaubensflüchtlinge aus Flandern
trugen zum Entstehen und Wachs-
en einer reformierten Gemeinde
im 16. Jahrhundert bei. Im 18.

Jahrhundert sind es evangelische
Migranten, die mit ihrem Knowhow
und ihrem Unternehmungsgeist
einen wesentlichen Beitrag zur wirt-
schaftlichen und kulturellen Ent-
wicklung der Stadt und der Region
leisten. Als Beispiele sind die Düre-
ner Papier- und Textilindustrie zu
nennen. Mit dem Ende des zweiten
Weltkrieges steht die Evangelische
Gemeinde vor einer neuen Heraus-
forderung. „Es war nicht nur die
materielle und seelsorgerliche Wie-
dereinrichtung für die heimkehren-

den Gemeindeglieder zu betreiben, sondern auch die zusätzliche große Aufgabe zu bewältigen, Heimatvertriebenen und Flüchtlingen aus dem deutschen Osten mit anderer protestantischer Geschichte und Prägungen, zeitweise in der Zahl von mehr als der Hälfte der eigenen Mitgliederzahl, kirchliche Integration und Lebensbasis zu ermöglichen.“ So Karl Ventzke in der Dürener Festschrift von 2004.

Die Migrationsbewegungen sind nicht abgerissen. Wir denken an die Arbeitsmigration der 50er und 60er Jahre aus Südeuropa und der Türkei, die erheblich zum wirtschaftlichen Aufschwung in Deutschland beigetragen hat. Anfang der 90er Jahre kamen viele Menschen aus den Ländern der ehemaligen Sowjetunion. Fast zeitgleich stieg die Zahl derer an, die als Asylsuchende Schutz und Sicherheit brauchten. Ein ökumenischer Arbeitskreis Asyl lud die Flüchtlinge ins Haus der Evangelischen Gemeinde jeden Montag ein. Man begegnete sich und es wurde unendlich viel praktische Hilfe geleistet.

Es passte zum Selbstverständnis unserer Gemeinde, dass das Presbyterium 1992 einen Beschluss fasste, wonach vier zusätzliche Mitarbeiterstellen für die Asylarbeit eingerichtet werden konnten. Drei MitarbeiterInnen übernahmen im Flüchtlingslager an der Stockheimer Landstraße, in der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes NRW, Asylverfahrensberatung. Das neue Gesetz wollte es so, dass die ankommenden Flüchtlinge zunächst nicht mehr direkt in die Kommunen durften, z.B. wo Verwandte lebten, sondern für bis zu drei Monaten kaserniert wurden. Aber in dieser Zeit lief das wichtige Asylverfahren, von dessen Ausgang alles Weitere abhing. Unsere MitarbeiterInnen hatten alle Hände voll zu tun, Bescheide zu erklären, Widersprüche und Klagen zu formulieren, Umverteilungsanträge vorzubereiten.

Es gab eine große Hilfsbereitschaft und gleichzeitig eine immer restriktiv

werdende Rechtslage für Asylsuchende. Der rasante Anstieg rassistischer Anschläge und Gewalttaten (Mölln, Solingen, Rostock...) war auch üble Frucht von rechtspopulistischen Wahlkampagnen und Äußerungen regierender Politiker. Als Evangelische Gemeinde wollten wir mit Öffentlichkeitsarbeit und einem Ort der Begegnung mitten in der Stadt dagegen halten.

Begegnung ohne Mauern

Das war die Geburtsstunde des Café International. Schon bald wurde die bis dahin hohe Mauer abgetragen und das Café sichtbar mit seinem kleinen Hof, der in den warmen Monaten voller Menschen ist. Betritt man das Café, wird man von Freiwilligen/Ehrenamtlichen freundlich begrüßt. Zum Selbstkostenpreis gibt es Kaffee, türkischen

Das Café ist wie ein „Großmutterhaus“ für uns.

Tee oder Wasser und Saft. Parallel läuft jeden Tag eine Sprechstunde: Da geht es um Unterstützung im Asylverfahren, um Hilfe beim Formularausfüllen und alle Belange, die man als neu ankommender Mensch in einem fremden Land hat. Es wird vermittelt und begleitet zu Behörden, geholfen bei der Beschaffung von Papieren, erklärt wie das Gesundheits- oder das Schulsystem funktioniert, wo man sich hinwenden kann, wenn man einen Kindergartenplatz braucht. Es wird getröstet, wenn das Asylverfahren nicht

ausgegangen ist wie erhofft und nach möglichen Perspektiven gesucht.

Frauencafé - Schutz für Frauen

Der Montag Nachmittag ist den Frauen vorbehalten. Von Anfang an wurde er von ehrenamtlichen Frauen und einer Sozialpädagogin unserer Gemeinde begleitet.

Magarete Pliestermann ist seit 17 Jahren ehrenamtlich dabei. Sie sieht ihre Hauptaufgabe darin, in der festen Gesprächsgruppe eine Atmosphäre des wechselseitigen Vertrauens und der Geborgenheit zu schaffen, dafür zu sorgen, dass sich jede Besucherin willkommen fühlt. Es ist ihr wichtig, jede mit in die Diskussion einzubeziehen, vor allem jene, die ein wenig im Abseits stehen und sich schwer tun Kontakte zu knüpfen. Viele Frauen haben schlimme Fluchterfahrungen hinter sich, die nicht leicht zu verarbeiten sind; dann tut es gut, in der Gruppe anderen einfach zuzuhören und vielleicht später ein Einzelgespräch mit einer fachkundigen Therapeutin zu führen.

An manchen Tagen finden kaum alle Platz. Es ist spannend, wenn die Mitarbeiterin der Schwangerschaftsberatungsstelle zum Vortrag kommt und über gesundheitliche Fragen und Verhütung mit den Frauen im Gespräch ist.

Großmutterhaus für alle

Viele der Flüchtlinge, die damals selbst im Café Unterstützung bekamen, sind nun ehrenamtlich aktiv. Z.B. Roonak Aziz, die heute 1. Vorsitzende des Irakisch-Kurdischen Sport- und Kulturvereins ist. Eng angebunden an das Café und einen benachbarten Raum organisiert der Verein Sprachkurse, Seminare zu Themen wie „Erziehung zwischen zwei Kulturen“ oder einen monatlichen Frühstückstreff. Freitagsabends wird mit Jugendlichen aus den Asylunterkünften an Keyboard und Trommel musiziert. Roonaks Tochter Sonya Salam, langjährige Sport- und Projektleiterin, sagt: „Die Evangelische Gemeinde und

das Café sind wie ein 'Großmutterhaus' für uns alle. Wenn es das Café nicht gäbe, gäbe es uns auch nicht.“ Das Café ist ein wunderbarer Ort für kulturelle Veranstaltungen. Jahrelang waren die Jazztage mit einem Abend zu Gast, gelegentlich gab es Lesungen oder politische Diskussionsrunden.

Seit vier Jahren trifft sich eine nigerianische Gemeinde sonntags morgens im Café, um einen zweistündigen Gottesdienst zu feiern. Treue BesucherInnen sind ca. 20 Gläubige mit ihren Familien. Joe Nwabeke, Vorsitzender und Prediger der Gemeinde „Hope of Glory Bible Ministry e.V.“ sieht seine Aufgabe darin, den christlichen Glauben seiner Landsleute zu stärken. Die kleine Gemeinde ist dankbar, dass sie bei uns einen Raum hat. Das Café ist für sie der Ort, an dem nicht nur Gottesdienst gefeiert, sondern auch der Zusammenhalt der Familien gestärkt wird. Im Blick auf unsere Gemeinde betont der Prediger: „Wir teilen den selben grundlegenden Glauben an Gott und Jesus Christus und die Hoffnung auf ewiges Leben.“

Seit zwei Jahren finden im Café Glaubensgespräche statt. Manche Flüchtlinge bringen den christlichen Glauben mit, andere wollen sich taufen lassen. Über mehrere Wochen kommt Joscha van Riesen, unser Diakon, mit ihnen ins Gespräch, hört Geschichten, nimmt Fragen auf, es wird diskutiert und gelernt und manchmal gekocht. Einige beheimaten sich bei uns oder auch in den Freikirchen, andere werden umverteilt an andere Orte. Wenn es dann gelingt, in Kontakt zu bleiben, auch nach dem Wegzug, ist die Freude groß.

Internationaler „Empfangschef“

Ein großer Schatz in unserer Gemeinde sind die jungen Menschen, die einen freiwilligen Dienst leisten. Im Café sind immer zwei Freiwillige gleichzeitig tätig, eine/r aus der Partnerkirche aus Paraguay und der/die andere aus einem europäischen Land. Die beiden sichern mit

anderen die Öffnungszeiten, sind verlässlich da, begrüßen und suchen den Kontakt mit den BesucherInnen und nehmen auch das Anliegen derer auf, die eine Beratung brauchen. Kurz, sie sind der gute Geist im Café und sorgen mit dafür, dass alles läuft.

Derzeit ist Matteo Benedetto da, 28 Jahre alt und aus Turin, Italien. Er hat bereits seinen Master im Fach 'Culture moderne comparate' und spricht fließend Spanisch, Französisch und Englisch. Während eines Studienaufenthaltes in Großbritannien war er Gitarrist in einer Folk-Band. In der kurzen Zeit seines Aufenthalts in Düren, seit August 2017, hat Matteo bereits sehr gut Deutsch gelernt. Dies verwundert nicht, ist Matteo doch absolut zugewandt, wissbegierig und immer bereit, sich mit neuen Sachverhalten vertraut zu machen. Eine bessere Besetzung als 'Empfangschef' im Café kann man sich nicht vorstellen. Über die reinen Servicearbeiten hinaus bereitet es ihm sichtlich große Freude, mit den Gästen ins Gespräch zu kommen und ihnen bei ihren vielen großen und kleinen Anliegen zur Seite zu stehen. Matteo setzt sich dafür ein, im Café eine echte Willkommenskultur zu kreieren: Zuhören, geduldig und offen sein, Spaß haben trotz des Kampfes mit Formularen.

Freiwillig etwas Sinnvolles tun ist vielen Menschen ein Anliegen. Da sind die jungen Leute, oft im Rahmen von Praktika während der Schul- oder Studienzeit. Da sind die MigrantInnen, die Lust haben sich einzubringen, denen die Gemeinde und das Café ein wenig Heimat geworden ist. Da sind die lebenserfahrenen Menschen, ob im Frauencafé oder in der Beratung. Es ist eine große Freude, die Vielfalt zu erleben, das Vertrauen und Lebensgeschichte zu teilen.

Neue Herausforderungen, alter Glaube

Als im Jahr 2015 viele geflüchtete Menschen nach Deutschland kamen, hat es eine große Welle der

Hilfsbereitschaft gegeben. Es wurden ehrenamtlich Sprachkurse gegeben, Kleider und Hausrat gesammelt, Patenschaften geschlossen, in den Unterkünften die Kinder betreut, Ausflüge organisiert, Familien unterstützt bei der Suche nach Wohnungen und junge Männer in Praktika vermittelt. Hilfe wurde breit organisiert und abgestimmt durch die verschiedenen Wohlfahrtsverbände, die Kirchen und die Kommunen.

Das Café ist seitdem eine stark genutzte Anlaufstelle. Die Beratung im asylrechtlichen Verfahren ist ein großer Schwerpunkt und eine absolute Notwendigkeit. Die Fachlichkeit unserer MitarbeiterInnen wird auch von vielen Ehren- und Hauptamtlichen im ganzen Kreisgebiet wahrgenommen, wenn es um rechtliche Fragen geht, wo man sich selbst nicht auskennt. Das Café bot eine Struktur, an die angeknüpft werden konnte, als der Bedarf groß wurde.

Das Engagement ist aber nicht nur unserer guten Struktur geschuldet und den Vielen, die sich einbringen können, sondern auch und vielleicht vor allem dem Geist des Evangeliums und dem Selbstverständnis unserer Gemeinde. „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“, heißt es im Matthäusevangelium. Jesus identifiziert sich mit den besonders schutzbedürftigen Menschen.

Offen zu sein für Fremde, sich einzusetzen für Benachteiligte gleich welcher Herkunft, Rassismus zu widerstehen, politisch uns einzubringen im Sinne einer gerechten und friedlichen Welt, ist bleibende Aufgabe unserer Gemeinde. Das Café ist ein guter Ort des Teilens von Geschichten, von Wissen und Erfahrungen, von Trauer und Freude.

**Susanne Rössler
Winfried Simon**

30. MAI

15.00	Niederau (Schenkel-Schoeller-Stift)	Weyer
-------	--	-------

3. JUNI

10.00	Christuskirche	Dankert
10.00	Lutherkirche Buir	Weyer
10.00	Birkesdorf, Abendmahl	Reschke-Rank
10.30	Kreuzau	Hornfeck

10. JUNI

10.00	Christuskirche	Schmidtlein
11.30	Christuskirche, Taufen	Schmidtlein
10.00	Niederau (Schenkel-Schoeller-Stift)	de Haan
10.00	Nörvenich	Rössler
9.45	LVR-Klinik Düren	Grab

17. JUNI

10.00	Christuskirche Familiengottesdienst mit Taufen „Dritter Sonntag“ (s. Seite 8 u.15)	Siedler
10.00	Lutherkirche Buir	Dankert
10.00	Birkesdorf	Reschke-Rank
10.00	Niederzier	Heucher
10.30	Kreuzau	van Riesen
11.15	Huchem-Stammeln	Heucher

23. JUNI

17.00	Merzenich Familiengottesdienst und Mittsommerfest (s. Seite 15)	Heucher
18.00	Krankenhaus Düren ökumenisch	Weyer

24. JUNI

10.00	Christuskirche, Abendmahl (s. Seite 14)	Schellberg
11.30	Christuskirche, Taufen	Schellberg
11.15	Schlich, Familiengottesdienst im Freien (s. Seite 9)	Hornfeck

27. JUNI

15.00	Niederau (Schenkel-Schoeller-Stift)	Weyer
-------	--	-------

1. JULI

11.00	Christuskirche, Tauffest mit Posaunenchor und Kindergottesdienst	Reschke-Rank/ Siedler/ van Riesen
10.00	Lutherkirche Buir	Weyer
10.00	Birkesdorf	Schmidtlein
10.30	Kreuzau	de Haan

8. JULI

14.00	Christuskirche Familiengottesdienst Gemeindefest (s. Seite 15)	Schellberg/ Kita
10.00	Merzenich	Heucher
10.00	Niederau (Schenkel-Schoeller-Stift)	Weyer
10.00	Nörvenich	Rössler
9.45	LVR-Klinik Düren	Grab

15. JULI

10.00	Christuskirche, Gold- konfirmation, Abendmahl	Rössler/ Schellberg
10.00	Lutherkirche Buir	Riechert
10.00	Niederzier	Heucher
10.30	Kreuzau	Schmidtlein

22. JULI

10.00	Christuskirche, mit Taufen	Siedler
-------	----------------------------	---------

29. JULI

10.00	Christuskirche, Abendmahl	Schellberg
10.00	Niederau (Schenkel-Schoeller-Stift)	Weyer

5. AUGUST

10.00	Christuskirche	Siedler
10.00	Lutherkirche Buir	Weyer
10.30	Kreuzau	van Riesen

KINDERGOTTESDIENSTE

3. JUNI

10.00	Christuskirche	Schellberg
11.00	Merzenich	Heucher

17. JUNI

11.15	Huchem-Stammeln	Team
-------	-----------------	------

24. JUNI

11.00	Nörvenich	Rössler
-------	-----------	---------

1. JULI

11.00	Christuskirche Taufest	Schellberg
11.00	Merzenich	Heucher

5. AUGUST

10.00	Christuskirche	Schellberg
-------	----------------	------------

Stand: 07.05.2018 - Änderungen vorbehalten

Ihre Gold-, Diamant- oder Eiserne Hochzeit ...

Hochzeitsjubiläen sind wundervolle Festtage, an denen viele Jubelpaare dankbar ihre Freude über die vielen gemeinsamen Jahre mit der Familie, mit Bekannten und mit Freunden teilen.

Dazu gehört für viele Ehepaare auch, dass dieser besondere Tag im Gemeindebrief veröffentlicht wird.

Leider sind der Redaktion oftmals die entsprechenden Daten nicht bekannt, meist, weil die Trauung nicht hier in Düren stattfand. Die Daten zur kirchlichen Trauung werden bei Umzügen nicht automatisch an die neue Gemeinde weitergeleitet. Auch wenn Sie in Düren geheiratet haben, sind der Redaktion nicht in jedem Fall die Daten zugänglich.

Daher unsere dringende Bitte an alle Ehejubilare, die ihren großen Tag gerne im Gemeindebrief veröffentlicht haben möchten:

Informieren Sie uns bitte, wenn wir Ihr Ehejubiläum (Gold-, Diamant- oder ein anderes Hochzeitsjubiläum) veröffentlichen sollen.

Gerne per Telefon unter 02421/188-0
oder per Post an
Evangelische Gemeinde zu Düren
Philippstr. 4, 52349 Düren
z. Hd. Sigrun Hermes

Vielen Dank für Ihre Mühe!

Die Redaktion

Emmaus-Kapelle Evangelischer Friedhof an der Kölnstraße

- Trauerfeiern
- Erdbestattungen
- Urnenbeisetzungen im Urnengrabfeld
- Urnenbeisetzungen im Columbarium

Informationen:

Alexander Müller, Anna Schmidt
Tel. 02421/188-0

www.evangelische-gemeinde-dueren.de
Stichwort: Friedhof



BEREICH DÜREN-INNENSTADT

Die Veranstaltungen finden in den Räumen im Haus der Evangelischen Gemeinde, Düren, Wilhelm-Wester-Weg 1 statt, sofern kein anderer Ort angegeben ist. Für die Innenstadt sind zuständig:

- Pfarrerin Vera Schellberg
Tel. 02421/224284
- Pfarrer Dr. Dirk Chr. Siedler
Tel. 02421/502640
- Pfarrer Stephan Schmidlein
Tel. 02421/6933579
- Pfarrerin Simone Stolte-Lehnert
(In Elternzeit; Vertretung erfragen
Sie bitte unter Tel. 02421/188-0)

Frauen lesen Bibel anders

Wir treffen uns einmal monatlich am Mittwoch von 18 bis 20 Uhr.
Den Termin erfragen Sie bitte bei Cornelia Kenke, Tel. 02421/941420

Theologisches Forum Düren

06.06.2018, 19 Uhr: Rituale - unverzichtbare Lebensordnung oder altmodischer Ballast?
Referentin: Cornelia Kenke

Bonhoeffer-Lesekreis

21.06. und 19.07.2018, 19.30 Uhr, Vortragsraum neben der Christuskirche oder im Café International:
„Luther. Die zentralen Texte“ von Martin H. Jung
Kontakt: M. Schuster, 02421/963812

Christlich-islamischer Gesprächskreis

Infos bei:
Dirk Chr. Siedler, Tel. 02421/502640

Seniorenkreis Düren-Mitte

Treffen der Senioren der Pfarrbezirke 2 und 5 am ersten und dritten Mittwoch im Monat, um 14.30 Uhr bei Kaffee und Kuchen (Raum Paraguay); nicht in den Ferien; Kostenbeitrag: 3 €

06.06.2018: „Leise Lieder Luthers“ (Erhard Reschke-Rank)

20.06.2018: „Kirchenbauten und Gottesvorstellungen“, Teil 2 (Joscha van Riesen)

04.07.2018: Martin von Tours und Dr. Martinus in Wittenberg - Armenfürsorge als „gutes Werk“ oder „als Werk der Dankbarkeit“? (Johannes de Kleine)
Danach ist Sommerpause.

Ruhe.Punkt in der Emmaus-Kapelle

donnerstags, 13 Uhr, 07., 14., 21. und 28.06. sowie 05. und 12.07.2018

Danach ist Sommerpause.

Kontakt:

Dirk Siedler, Tel. 02421/502640

Gottesdienste im Altenheim

06.07., 14.30 Uhr, Im Weyerfeld
08.08., 10.30 Uhr, Stürtzstraße
08.08., 14.30 Uhr, Kölnstraße

Besuchsdienstkreis

28.06., 15.30 Uhr, Raum Lublin
Wir suchen Ehrenamtliche, die alle ein bis zwei Wochen einen Geburtstagsbesuch in der Innenstadt übernehmen.

„Dritter Sonntag“ in der Christuskirche

Gemeinsam vorbereiten - gemeinsam feiern - gemeinsam essen
Vorbereitungstreffen (zu So, 17.06.):
12.06., 19.00 Uhr, Foyer, s. S. 15

Ökumene

Infos zur Ökumene bei
Dirk Chr. Siedler, Tel. 02421/502640

Frauencafé für Frauen aus verschiedenen Kulturkreisen

montags, 16 Uhr im Café International

EVANGELISCHE KANTOREI

Leitung: Kantor Stefan Iseke
Tel. 02421/307958

Erwachsenen-Chor

Probe freitags, 19.30 - 21.30 Uhr

Jugend-Chor

Probe freitags, 17.45 - 19.00 Uhr

EVANGELISCHER FRAUENVEREIN DÜREN e. V.

Rosemarie Waak, Tel. 02421/17365

Dienstag, 12. Juni um 15.00 Uhr im Saal des Hauses der Evangelischen Gemeinde begrüßen wir Burkhard Wolk aus Köln: **„Münchhausen - die ganze Wahrheit“**. Er spielt, singt, liest und zeigt uns die wunderbare Welt des skurrilen Baron Münchhausen in ihren vielen Facetten.

Geschichten: Münchhausen bindet sein Pferd an, Münchhausen fasst einem Wolf., Münchhausen zieht sich samt Pferd aus dem Sumpf, Münchhausen schießt einem Hirsch....

Gitarrenmusiken: La Cavalleria de



FAMILIEN- und ERWACHSENENBILDUNG im Haus der Evangelischen Gemeinde
02421/188-170

- **Essen in Gemeinschaft**
dienstags, 12.15 Uhr
Zur Zeit können keine Neuanmeldungen angenommen werden.
- **Club 55** Handwerkerdienst für soziale Zwecke, donnerstags, 14 - 16 Uhr, Tel. 02421/188-173
- **Dürener Sozialrad**
Die Fahrradwerkstatt ist vorübergehend geschlossen (s. S. 24)
- **Babytreff und Eltern-Kind-Kurse**
Ausführliche Informationen unter www.bildung-bewegt-dueren.de

Napolles, Paradetas & Rujero, Fantasie Nr. 10, Aphorismus Nr. 2 Menuett

Dienstag, 17. Juli, 15.00 Uhr, Vortragsraum neben der Christuskirche:
Achim Schumacher präsentiert die **Multivisionsschau - Drover Heide**
In einer digitalen Multivisionsschau erleben wir die kleinen und großen Naturwunder der Drover Heide.
Wir bereiten uns damit vor, die Heide bei einer geführten Wanderung live zu erleben.

SENIORENBILDUNG „Das Netz . . .“ im Haus der Evangelischen Gemeinde, Düren, Wilhelm-Wester-Weg 1**Kontakt und Information:**

Familien- und Erwachsenenbildung
Montag - Donnerstag, 8.30-12.30 Uhr
Telefon: 02421/188-170
fbs@evangelische-gemeinde-dueren.org
www.bildung-bewegt-dueren.de

Netzbüro - Gemeinde unterWEGs
dienstags und donnerstags, 9 - 12 Uhr
Telefon: 02421/188-123

dasnetz@evangelische-gemeinde-dueren.org

- **Erzählcafé** (s. Seite 20)
dienstags, 10.00 - 12.00 Uhr
- **Internetcafé 46 +**
montags, mittwochs, freitags
10 - 13 Uhr, Kontakt: 02421/188-170
oder 02421/188-141
- **Tanz am Nachmittag bei Live-Musik**
27. Juni 2018 (Einlass ab 14 Uhr)
25. Juli 2018 Ferien
Kosten: 4 Euro, inkl. Kaffee; Kontakt:
Brigitte Pirotte, Tel. 02421/6949228
- **Offener Treff**
jeden Donnerstag, 15 - 17 Uhr
(Eingang B) Raum: Internet-Café
Marlis Aschenhof, 0176/56516985
- **Die fidelen Kegelfreunde**
Posthotel Düren, 15 - 18 Uhr
Gr. 1: Fritz Anklam, jeder 1. Mittwoch
im Monat / Gr. 2: Herr Klein, jeder 3.
Mittwoch im Monat: 02421/188-123
- **Repair Café / Reparatur Café**
29.06., 16 -19 Uhr
Leitung: Iris Vasic
- **Philosophisches Café**
jeweils 19.15 - 21.15 Uhr
04.06.2018: Was habe ich, wenn ich
eine Idee habe?
02.07.2018: Wie kommt das Böse in
die Welt?
Auskunft bei Helmut Dondorf,
Tel. 02421/4081232
- **Englisch für Senioren**
14-15.30 Uhr Stufe 2
Fortgeschrittene
16-17.30 Uhr Stufe 1 für Anfänger
und mit Vorkenntnissen
jeden Freitag, Raum Lublin
Auskunft: Angela Seetzen
02426/5423
- **Seidenmalen**
An jedem ersten und dritten Mittwoch
im Monat, 13.30 - 16.30 Uhr
Kontakt: Frau Fiedler, 02421/85355
- **Kultur & Natur in der Euregio**
4. Juli 2018
Römerthermen Zülpich
Museum und Badekultur
Treffpunkt:
12.45 Uhr Gemeindehau Kreuzau
14.00 Uhr Führung durch das Mus-
eum mit anschließender Einkehr in
einem Café
Kosten für Eintritt, Führung und
Kaffee/Kuchen
Auskunft und Anmeldung bis 29.06.
bei Gisela Farber, Tel.: 02421/45721
Mobil: 0163/7118292
E-Mail: gisela@memolab.de
- **Gemeinde unterWEGs**
(s. Seite 21)

BEREICH DN-NORD / GÜRZENICH / DERICHSWEILER / SCHLICH

In diesem Bereich gibt es kein eigenes Gemeindehaus. Die Gruppen treffen sich an den jeweils angegebenen Orten.
Pfarrerin Simone Stolte-Lehnert, Tel. 02421/3061262 (In Elternzeit; für Vertretung wenden Sie sich bitte an das Gemein-
deamt, Tel. 02421/188-0); Gottesdienste i.d.R. Pfarrerin Katja Hornfeck

Gottesdienst in Schlich**Kath. St. Martinuskirche**

24.06., 11.15 Uhr, im Pfarrgarten der
katholischen Kirche - wenn das Wetter
es zulässt, bei schlechtem Wetter in der
kath. Kirche. Der Posaunenchor der
Evangelischen Gemeinde gestaltet den
Gottesdienst musikalisch. Im Anschluss
an den Gottesdienst werden wir wie
jedes Jahr ein gemütliches Mitbring-
Picknick im Pfarrheim machen – wenn
jeder/r mitbringt, was er / sie selbst mag,
kommen erfahrungsgemäß viele schöne
Leckereien zusammen. Getränke sind
vorhanden.

Herzliche Einladung!
Pfarrerin Katja Hornfeck

**Gottesdienst im AWO-
Seniorenzentrum Gürzenich**

Donnerstag, 19. Juli, 15 Uhr, Abend-
mahl; anschließend Kaffee und Kuchen
in der Cafeteria des Hauses

Seniorentreff Schlich/DN-Mitte

Erster und dritter Mittwoch im Monat,
14.30 Uhr im Haus der Evangelischen
Gemeinde in Düren.
Die Termine finden Sie auf Seite 8 unter
Seniorenkreis Düren-Mitte.
Fragen zum Fahrdienst bitte an
Stefanie Radermacher-Loup
Tel. 02421/188-123

Fromme Frauen Schlich

Am 07. Juni 2018 treffen wir uns bei
Frau Kirschnowski in der Martinusstra-
ße 49 in Schlich und am
05. Juli 2018 bei Frau Kox in der Tivoli-
straße 80 in Düren.
Beide Treffen beginnen um 19.30 Uhr.

Vorlese- und Singnachmittag

im AWO-Seniorenzentrum mit anschlie-
ßender Kaffeerunde: 14.06., 15 Uhr
Darauf freuen sich
Edda, Thea und Toni

Die "Regenbogenkids"

sind eine Gruppe Kinder, vor allem im
Grundschulalter. Wir treffen uns einmal
im Monat mittwochs von 16 bis 18 Uhr
im katholischen Pfarrheim in Schlich,
Paradiesstraße. Dann basteln, singen
und beten wir. Wir hören Geschichten
und spielen auch manchmal welche.
Wir freuen uns immer sehr über neue
Kinder.

Der nächste Termin ist am 27. Juni.
Im Juli und August machen wir Ferien.
Infos bei Annette Uerlichs unter Tel.:
02423/901087 – oder komm einfach
vorbei!

BEREICH RÖLSDORF / BIRGEL GEY / KLEINHAU

In diesem Bereich gibt es kein eigenes Gemeindehaus. Die Gruppen und Kreise treffen sich an unterschiedlichen Orten.

Pfarrer Stephan Schmidlein,
Tel.: 02421/6933579

FeierAbend in Gey

Mittwoch, 27. Juni, 20 Uhr

Der FeierAbend gibt die Möglichkeit, sich in der Woche als Gemeinde zu treffen, Gedanken zum Alltag und Brot zu teilen.

Kath. Pfarrheim Gey, Friedhofstraße
Im Juli findet kein FeierAbend statt.

Gemeindetreffen in Birgel

Dienstag, 12. Juni, 19.30 Uhr

Treffen zum Gespräch und Austausch in der Burg

(Zugang im Toreingang links)
Im Juli findet kein Treffen statt.

Abendmahlsgottesdienst in Rölsdorf

Freitag, 8. Juni, 15 Uhr

Freitag, 6. Juli, 15 Uhr

Kapelle des Seniorenstiftes St. Nikolaus
Dr.-Overhues-Allee 42

„Wanderpredigt“ Sonntag, 1. Juli 2018

Wir lassen unsere Gedanken zu einem Bibeltext wandern - von einem Ort zu anderen. Natürlich gehen wir auch mit und geleiten unsere Gedanken und Fragen bis zum nächsten Ort. Wir beginnen in Kleinhau mit einem kleinen zweiten Frühstück. Von da aus geht es über schöne Wanderwege durch das Rinnebachtal über Bogheim nach Straß. Zwischen- und drin machen wir Halt und spinnen die Gedanken weiter. Ausklingen wird die Wanderpredigt mit einer Andacht in Straß und einer Kaffeerunde.

Treffpunkte:

12.00 Uhr: Kleinhau, Gedächtnis-Kapelle, Roßheckenweg

15.00 Uhr: Straß, Kapelle

Die Gehstrecke ist familienfreundlich (5,7 km, ca. 1,5 Stunden, vorwiegend bergab). Für den Rücktransport nach Kleinhau ist gesorgt. Wer mag, kann auch zu Fuß zum Ausgangspunkt zurück. Bitte etwas für ein kleines Picknick mitbringen.

BEREICH KREUZAU / NIDEGGEN

Veranstaltungsort ist das Gemeindehaus Kreuzau, sofern kein anderer Ort angegeben ist. **Pfarrer Martin Gaever**, Tel.: 02421/2620689 oder 0176/81140127 und **Gemeinde-Diakon Joscha van Riesen**, Tel. 02422/5029322
E-mail: kreuzau@evangelische-gemeinde-dueren.org
www.facebook.de/EvangelischeGemeindeZuDuerenKreuzauNideggen

Bibelgesprächskreis

Im Bibelgesprächskreis wird das Priestertum aller Gläubigen lebendig. Unser Alltagswissen ist dabei die beste Lesehilfe für die Bibel. Alle sind eingeladen, eigene Gedanken zum Predigt-Text auszudrücken.

Do., 14.06., 19.30 Uhr, 1. Joh. 1.5 - 2.6

Gottesdienst am 17.06.2018, 3. Sonntag nach Trinitatis

Do., 12.07., 19.30 Uhr, Phil. 2.1-4

Gottesdienst am 15.07.2018, 7. Sonntag nach Trinitatis

Vortragsabend

An jedem vierten Donnerstag im Monat von 19.30 Uhr bis ca. 21 Uhr

28.06.18, Diakon Joscha van Riesen

Teil 2: Christus, Messias und Herr, um nur wenige Titel Jesu zu nennen. An diesem Abend möchte ich mich mit Ihnen auf die Suche nach den verschiedenen Titeln Jesu begeben. Hinter jedem Titel verbergen sich verschiedene Erwartungen, die im ersten und zweiten Testament verankert sind. Diese zu entdecken und nachzuspüren, möchte ich Sie einladen

26.07.18, Joscha van Riesen

An diesem Abend ist kein Thema geplant sondern wir wollen über Fragen zu unserem Glauben oder der Bibel gemeinsam nachdenken und uns auf die Suche nach einer möglichen Antwort begeben.

Frauenfrühstück

An jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat von 9 bis 11 Uhr. Der Kreis ist offen und freut sich über jede neue Besucherin.

Auskunft: Frau Brunk, Tel. 02422/4436

Skat- und Seniorentreff für Männer und Frauen

13. und 27.06. sowie 11. und

25.07.2018, jeweils 15 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Spielgruppen

für Eltern mit Kindern von 6-12 Monaten und 1-3 Jahren, mittwochs und freitags vormittags

(Info: www.bildung-bewegt-dueren.de)

Kultur & Natur in der Euregio

Siehe Seite 9

Bunter Kreis Kreuzau/Nideggen

Ob katholisch oder evangelisch, ob aus Kreuzau oder Nideggen, ob 60 oder 85 Jahre, alle sind herzlich eingeladen dabei zu sein, jeweils von 15 - 17 Uhr.

27.06.2018: Wir lernen Nideggen-Abenden kennen mit Thea Cremer. Bei einem kurzen Rundgang durch Abenden sehen wir einige ehrwürdige und geschützte Bauten, Denkmäler und Straßen. Anschließend besteht die Möglichkeit zu Kaffee und Kuchen auf eigene Rechnung.

Im Juli macht der Bunte Kreis Sommerpause. Das nächste Treffen ist am 22.08.2018.

„WELCOME“

donnerstags ab 16 Uhr: Begegnung zwischen Flüchtlingen aus allen Ländern der Welt und Kreuzauer Bürgerinnen und Bürgern. E-Mail: welcome-kreuzau@gmx.de - Internet: www.welcome-kreuzau.jimbdo.de

Helfertreffen „Welcome“:

An jedem ersten Dienstag im Monat um 18.15 Uhr (außer in den Ferien).

KinderKirche Kreuzau

02.06. und 07.07., 10.00-12.30 Uhr

Die KinderKirche Kreuzau richtet sich an Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren. Es wird gebastelt, gebacken, Theater gespielt und es gibt spannende Geschichten aus der Bibel zu hören. Dieses Angebot ist für alle offen und kostenlos.

Infos bei: Olga Maier und Ursula Weyermann (0170/6956700)

Ökumenische Gottesdienste in Seniorenheimen

25.06.: 10.00 Uhr, Friedenau

25.06.: 14.30 Uhr, Haus Schuch
Abenden

15.30 Uhr, Haus Schuch

Nideggen

26.06.: 10.00 Uhr, Haus Kappen
Nideggen

27.06.: 10.00 Uhr, Haus Rak

In allen Gottesdiensten feiern wir das Abendmahl.

BEREICH NÖRVENICH / VETTWEISS

Veranstaltungsort ist jeweils das Gemeindehaus Nörvenich, sofern kein anderer Ort angegeben ist.
Pfarrerin Susanne Rössler, Tel.: 02421/971076

Seniorenkreis

21.06., 15 Uhr. Für Juli ist ein Ausflug in Planung. Nachfrage bei G. Schneider oder bei Inge Klopmeier, Tel. 02426/5371

Gottesdienste in Altenheimen**Altenheim Maria-Hilf:**

05.06. u. 03.07., 10.15 Uhr, mit Abendmahl

Pflegewohnheim Tannenweg 16, Vettweiß

06.06., 10 Uhr, mit Abendmahl

Seniorenresidenz Binsfeld

24.06., 10.30 Uhr

Kindergottesdienst

- Vorbereitungstreffen: 13.06., 20.00 Uhr
- Kindergottesdienst: 24.06.2018 11 Uhr, 10.30 Uhr Frühstück

Besuchsdienstkreis

22.06., 9.30 Uhr

Bewegung: Zumba

donnerstags 19 - 20 Uhr

Blanka Lüdorf, Tel. 02424/201770

Biblisch-Theologischer**Arbeitskreis**

28.06.2018, 20 Uhr

Colours of Music

Chorprobe montags, 20 - 22 Uhr
Franz Josef Brings, 02275/201271

Schulgottesdienste

05.06. u. 12.07., Nörvenich
13.07., Eschweiler ü.Feld, jeweils 8 Uhr
in den katholischen Kirchen
04.07., Vettweiß in der Schule, erste
und zweite Stunde

Konfirmandenunterricht

dienstags 16.30 Uhr

Kindertreff (Kinder von 6 - 12 Jahren)

20.06. und 18.07.2018, 16 - 17.30 Uhr,
Dunja Rausse, Tel. 02426/901849

Eltern-Kind-Gruppen

donnerstags 9 bis 10.30 Uhr für Kinder
ab 8 Monate und freitags 9 bis 10.30
Uhr für Kinder ab 18 Monate
Dunja Rausse, 02426/901849

Jugendhaus „Chill out“

Nörvenich, Hirtstraße 28

Di 14 - 18 Uhr, Mi und Fr 14 - 20 Uhr

Infos Slawa Vorster, 0176/30743834

Schnullertreff

14.06. und 12.07.2018, 9 - 11 Uhr
Bei einer Tasse Kaffee oder Tee können
sich Mütter mit Kindern im Alter von
1 bis 12 Monate austauschen.
Die Teilnahme ist kostenlos.
Infos und Anmeldung:
D. Rausse, 02426/901849

Nörvenicher Tisch e.V.

dienstags und freitags um 11 Uhr Aus-
gabe von Lebensmitteln an bedürftige
Menschen im Gemeindehaus

Sprechstunde für Flüchtlinge

Auskunft: Gabi Pelzer, 02421/188-189

Flüchtlinge

Flüchtlingscafé im Gemeindehaus
in der Regel am 1. Mittwoch im Monat
um 16.00 Uhr: 06.06. und 04.07. Wer
sich im Verein „Nörvenich hilft“ engagie-
ren möchte, ist herzlich willkommen.

Kontakt: Dr. P. Peill,

Mail: Peill@t-online.de,

Tel. 0163/4892812

BEREICH BUIR / MANHEIM / GOLZHEIM / MORSCHENICH

Veranstaltungsorte sind das Gemeindehaus bzw. die Lutherkirche in Buir, wenn kein anderer Ort angegeben ist.
Pfarrerin Irene Weyer, Tel.: 02275/911586

**Abendmahls-Gottesdienste
im Altenheim St. Josef**

Mittwoch, 6. Juni und Mittwoch, 4. Juli
feiern wir um 15 Uhr Gottesdienst mit
Abendmahl, zu dem auch Menschen
eingeladen sind, die nicht im St. Josef-
Haus wohnen.

Senioren-Café

Der Bus für unseren Tagesausflug zum
Spargelessen am Niederrhein am 21.
Juni ist voll.

Zum nächsten Senioren-Café mit Kaf-
fee und Kuchen und mit netten Men-
schen laden wir herzlich ein am
Donnerstag, 19. Juli.

Wir treffen uns von 15 bis 17 Uhr

Kirchenkaffee

Kirchenkaffee gibt es im Anschluss an
die Gottesdienste am
3. Juni und 1. Juli 2018

Regenbogenzeit

Zu unserer nächsten Regenbogenzeit
treffen wir uns am Sonntag, 24. Juni.
Ihr bekommt alle rechtzeitig eine Einla-
dung mit näheren Informationen.

Gruppe für Kleinkinder

Baby bis Kindergartenalter
montags, 9.00 - 10.30 Uhr
Info: Heidi Binger, Tel. 02421/200844

Kreativer Handarbeitskreis

Jeden Donnerstag, 8.45 - 11.45 Uhr
Herzliche Einladung zum kreativen Ge-
stalten: Nähen, Sticken, Klöppeln, Bas-
teln, Häkeln, Stricken und Vieles mehr.
Bei uns können Sie in netter Gesell-
schaft Ihrer Kreativität freien Lauf las-
sen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bei Rückfragen helfe ich gerne weiter:
Christine Dittrich, Tel. 02275/8933

Frühstück für Alle

Gibt es erst im Spätsommer wieder.

ALLEGRO

Der neue Chor "Allegro" trifft sich zur
Probe dienstags um 20 Uhr und freut
sich jederzeit über neue MitsängerIn-
nen.

Franz Josef Brings, 02275/201271

Volkstänze aus Griechenland

Alle 14 Tage donnerstags 19.00 - 20.30
Uhr. In diesem Kurs, der sich ausdrück-
lich auch an Anfänger richtet, tanzen wir
traditionelle Kreistänze.

Anmeldung: 02421/188-170

BEREICH MERZENICH / NIEDERZIER

Veranstaltungsort ist das **Gemeindehaus Merzenich (M)** oder das **Bürgerhaus Niederzier (N)**, sofern kein anderer Ort angegeben ist. Pfarrerin Karin Heucher, Tel.: 02421/951984 - Küsterin Inge Eismar (M) DI - FR 8.30 - 11.30 Uhr, Tel. 02421/37713

Besondere Gottesdienste

Mittsommerfest in Merzenich

Samstag, 23.06., 17 Uhr Gottesdienst für Kleine und Große. Anschließend Fest im Garten (s. Seite 15)

Kindergottesdienst-

Vorbereitungskreis (Huchem-Stammeln) Ort und Termin können erfragt werden bei Karin Heucher

Kindergottesdienste

03.06. und 01.07. 2018 jeweils um 11 Uhr in Merzenich, ab 10.30 Uhr Frühstück (bitte **anmelden** bis Freitagmittag) 17.06.2018, 11.15 Uhr parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen, Huchem-Stammeln

Bibelgesprächskreis (M)

Grundlage ist jeweils der Predigttext für den nächsten Gottesdienst. Kontakt: Karin Heucher

Senioren-Frauengruppe (M)

Mittwochs von 9 - 11 Uhr
Kontakt: Küsterin Inge Eismar

Männergruppe (M)

Skatrunde für Senioren

mittwochs, 9 - 11 Uhr
Kontakt:
Günther Brennecke, Tel. 02421/82367

Frauen im Gespräch (N)

Erster und dritter Mittwoch im Monat
9 - 11 Uhr, Heidi Schulz, 02428/2309

Senioren-Nachmittage (M)

27.06.2018, 15 Uhr: Gemeinsamkeiten des Orients und des Okzidents (Joscha van Riesen)

Besuchsdienstkreis (M)

Freitag, 29.06.2018, 9.30 Uhr

Baby- und Spielgruppen (M)

für Kinder von 0-3 Jahren

Infos zu den aktuellen Kursen bei Yvonne Katzenberger, 0157/55911059

NEU - NEU - NEU

Schnuller-Café

Kostenloser Eltern-Baby-Frühstücks-Treff an jedem Montag von 10 - 12 Uhr: Offener Treff
Einstieg ist jederzeit möglich.

Asylkreis

Willkommen in Merzenich

Begegnung zwischen Flüchtlingen und BürgerInnen aus Merzenich
21.06. 16.00 - 18.30 Uhr
Kontakt: Karin Heucher

BEREICH BIRKESDORF

Veranstaltungsort ist das **Gemeindezentrum Birkesdorf**, sofern kein anderer Ort angegeben ist. Pfarrer Erhard Reschke-Rank, Tel. 02421/9949540

Fahrdienst zu den Gottesdiensten
Wir holen Sie gerne ab. Bitte rufen Sie bei Helma Tietjen, 02421/86181 an.

Kinderbetreuung während des Gottesdienstes, 1. Sonntag im Monat

Seniorenachmittag

11.06.2018, 15 Uhr, Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen

Konfirmandenunterricht

dienstags, 16.30 Uhr

Flötenchor

Probe dienstags, 10 - 12 Uhr
Leitung: Peter Michael, Tel. 02425/1375

Posaunenchor

Probe dienstags, 18.30 - 20.30 Uhr
Leitung: Frau Stenzel, 02433/43711

Frauentreff

donnerstags, 10.00 - 11.30 Uhr

Männerbastelgruppe

mittwochs, 14.30 - 17.00 Uhr

Bastelgruppe „Junge Herren“

donnerstags, 14 - 17 Uhr

TIFFANY-Arbeitskreis

dienstags, 9.00 - 12.30 Uhr

Essen in Gemeinschaft

an jedem Donnerstag, 12.45 Uhr.
Anmeldung bei P. Freter, 02421/83154

Kinder- und Jugendchor

Joyful Voices

- für Kinder von 6 bis 10 Jahren
Probe donnerstags, 17.15 - 18.15 Uhr
- für Jugendliche ab 11 Jahren
Probe donnerstags, 18.15 - 19.15 Uhr

Leitung: Andrea Eich, 02421/880432

Skat im Gemeindezentrum

dienstags von 10.00 - 12.00 Uhr
Anmeldung unter: 02421/188-170

Qigongkurs „Die 8 Brokate“

montags, 18.30 Uhr, Anmeldung bei Monika Eiser-Röhlig, 0157/57271900

Evangelische Frauenhilfe

mittwochs, jeweils 14.30 - 16.45 Uhr
06.06.2018:
Referent: Pfarrer Erhard Reschke-Rank

20.06.2018:

Abgang mit Stil - DVD

Donnerstag, 12.07.2018:

Ausflug der Frauenhilfe nach Schwammenaul

(Änderungen im Programm der Frauenhilfe möglich!)

Büchermarkt

16.07. - 22.07.2018
Eine Woche Büchermarkt (s. Seite 24)

BEREICH DÜREN-OST / BÜRGERVEREIN

Veranstaltungsort ist das Bürgerhaus Düren-Ost, Nörvenicher Str. 7-9, wenn kein anderer Ort angegeben ist. Pfarrerin Vera Schellberg, Tel.: 02421/224284

Gottesdienst**Anna-Schoeller-Haus, Roonstr. 8**

Herzlich eingeladen sind die Menschen, die im Anna-Schoeller-Haus wohnen und auch sonst alle, die den Gottesdienst gerne mitfeiern möchten:

19. Juli um 16.30 Uhr

Wir bieten Ihnen auch gerne einen Fahrdienst zum Gottesdienst an.

Infos: Vera Schellberg, Tel. 224284

Seniorenachmittag

13.06. und 27.06. sowie 11. und 25.07.2018 jeweils 14.30 - 16.30 Uhr

Kontakt: Vera Schellberg

Frühstückstreff in der Fabrik

07. und 21.06. sowie 05.07.2018

jeweils von 10 - 12 Uhr

Kontakt: Frau Aschenhof,
0176/56516985

Sanfte Seniorengymnastik

an jedem Montag von 10.00 - 11.00 Uhr
(nicht in den Ferien)

Kontakt: Vera Schellberg

Schnullercafé Düren-Ost

freitags 10 - 12 Uhr, für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr, kostenlos

Infos: 02421/188-170

Maltreff-Düren-Ost

dienstags, 9.30 - 13.00 Uhr

Sprachcafé

montags, 14 - 16 Uhr, Astrid Schröder

Musikzwerge

Montags 11.15 - 12.15 Uhr für Groß-Eltern und Kinder von 1 bis 3 Jahren; Fabrik für Kultur & Stadtteil; Info: 02421/188-170

Disco-Fox

Fortgeschrittene und Technik dienstags 18 Uhr Info u. Anmeldung: 02421/188-170

AUS DEM BÜRGERVEREIN im Bürgerhaus Düren-Ost**• Vermietung der Räume**

des Bürgerhauses für private Feiern
Kontakt: Doris Schuband, 02421/10157

• Sprechstunde

für Mieter des Satellitenviertels dienstags 10.00 - 11.30 Uhr und freitags 10.00 - 11.30 Uhr im Bürgerverein Satellitenviertel e.V. (Ecke Gneisenastr./Nörvenicher Str.)
Kontakt: Ute Schröder, 02421/209520

• Malstudio „Atmo S phère“ Kunst in der Fabrik (ehemals Becker & Funck, Binsfelder Str.) mittwochs 14 - 17.30 Uhr
Leitung: Doris Schuband, 02421/10157

An alle Kinder von 4 - 12 Jahre

Wir laden Euch ein zum nächsten

Kindersamstag

am 9. Juni, von 10.30 - 16.30 Uhr im
Bürgerhaus Düren-Ost, Nörvenicher Str. 7-9

Unser Thema: **Ihr seid das Salz.**

Das heißt: Ihr seid wichtig und ohne Euch geht gar nichts. Gemeinsam werden wir mit Salz kochen und Salz-mehlteig backen und gucken, was Salz mit Farben macht.

Wir freuen uns, Euch zu sehen. Wer Fragen hat oder sich anmelden möchte, kann anrufen bei Pfarrerin Vera Schellberg, 02421/224284

**Selbsthilfegruppen in Räumen der Gemeinde****• Emotionale Gesundheit (EA)**

Haus der Evangelischen Gemeinde dienstags, 19-21 Uhr

Kontakt:

Barbara: 02402/1022544

Rudi: 02427/568002

• Anonyme Alkoholiker

AA Kreis Düren

Telefon: 0176/50087394

• Parkinson Vereinigung Regionalgruppe Düren

Nörvenicher Str. 7 - 9

jeder erste Dienstag im Monat,

15-17 Uhr

Anne Schiffer-Inden

Tel.: 02421/495987

Email:

anne.schiffer-inden@t-online.de



Sonntag, 24. Juni, 10 Uhr
Christuskirche

MUSIK IM GOTTESDIENST
im Rahmen des
Düren Summer Brass
mit der Brass Band Düren
und „Brass für Spass“

Leitung: Martin Schädlich
Liturgie und Predigt:
Vera Schellberg

Im Anschluss herzliche Ein-
ladung zum musikalischen Früh-
schoppen auf dem Gemeinde-
haus-Hof mit dem Jugendblasor-
chester St. Michael Lendersdorf

Samstag, 30. Juni, 19 Uhr
Freitag, 13. Juli, 19 Uhr
Christuskirche und Haus der
Evangelischen Gemeinde

KULINARISCHE ORGELNACHT
Trompete und Orgel

Drei musikalische und kulinari-
sche Gänge aus England,
Deutschland und anderen
europäischen Ländern

Trompete: Martin Schädlich
Orgel: Stefan Iseke
Männerkochclub „Estragon“

Eintritt: 25,- Euro;
Kinder bis 12 Jahre: 10,- Euro
(Karten gibt es ausschließlich im
Vorverkauf im Eine-Welt-Laden;
die Teilnehmerzahl ist begrenzt.)

Sonntag, 22. Juli, 18 Uhr
Emmaus-Kapelle

ZWISCHENRÄUME

Hans Peter Salentin: Trompete,
Flügelhorn, Elektronics
Stephan Schmolck: Kontrabass,
elektronische Verfremdungen

Eintritt nach Selbsteinschätzung

SOMMERKONZERT **der Camerata Düren**

Sonntag, 10. Juni, 18 Uhr
Haus der Evangelischen Gemeinde

Werke von F. Mendelssohn Bartholdy, R. Schumann, A. Dvorak u.a.

Gesang: Andrea Eich - Klavier: Jochen Hoffmann - Camerata Düren

Leitung: Andrea und Peter Eich
Eintritt nach Selbsteinschätzung

‘Die kleinen Weltenbummler‘ und ‘Allerlei Unsinn‘

Zwei lustige Kantaten von Manfred Hilger
für Kinder ab vier Jahren

Freitag, 15. Juni, 19 Uhr
Gemeindezentrum Birkesdorf

Kinderchor Joyful Voices
Sprecher: Erhard Reschke-Rank
Leitung: Andrea Eich

Passend zur Sommerzeit begeben sich die Kinder des Kinderchores Joyful Voices mit dem kleinen Weltenbummler auf eine große Weltreise. Dort erleben sie allerhand lustige Sachen. Das Publikum wird in das Geschehen einbezogen.

Eintritt frei, Spenden sind willkommen

Benefizkonzert für Kenosis Donnerstag, 21. Juni, 19.30 Uhr **Christuskirche**

Aus dem Programm:

Italienische und spanische Mandolinenmusik - Ein Bläserquartett spielt Werke von Janacek und Bozza - Das RAVA-Saxophonquartett bringt Melodien aus den 20er Jahren, u.a. von Piazzolla.

Ausführende: Dozentinnen und Dozenten der Musikschule Düren

Eintritt: 12 Euro, Kinder bis 12 Jahre sind frei
Lesen Sie dazu mehr auf Seite 22.

Musikalischer Frühschoppen im Innenhof des Hauses der Evangelischen Gemeinde

Sonntag, 24. Juni, ab ca. 11 Uhr

Das Jugendblasorchester St. Michael Lendersdorf präsentiert schwungvolle Melodien und mitreißende Rhythmen zu Bier, Brezeln und alkoholfreien Getränken.

Herzliche Einladung zu Veranstaltungen im Schenkel-Schoeller-Stift

Von-Aue-Str. 7, 52355 Düren - Tel. 02421/596-0

Sonntag, 10. Juni 2018, 15.30 Uhr
Konzert mit dem Salonorchester Rurland e. V.

Sonntag, 24. Juni 2018, 15.30 Uhr
Konzert mit dem Frauenchor Cantabile, Leitung: Andrea Eich

Mittwoch, 11. Juli 2018, 15.30 Uhr
Konzert mit der Pianistin Sypria Sen Sarma

Für die Konzerte wird eine Kartenvorbestellung empfohlen.



Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst 'Der barmherzige Samariter'

17. Juni - „Dritter Sonntag“
10 Uhr, Christuskirche

Unter der Leitung von Stefan Iseke singt der Kinderchor das Musical 'Wir zeigen Gesicht', das sich auf das Gleichnis vom barmherzigen Samariter bezieht.

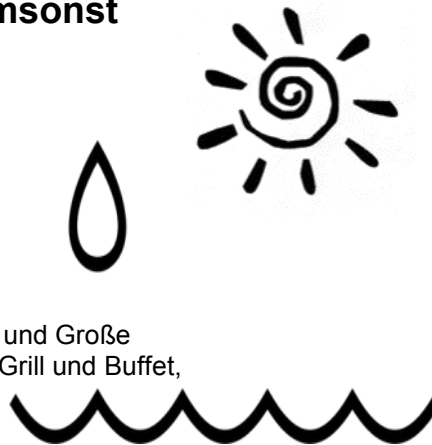
Anschließend gibt es ein einfaches Essen, das gemeinsam zubereitet wird.

Lebendiges Wasser umsonst

Herzlich willkommen zum Mittsommerfest

Samstag, 23. Juni 2018
Evangelisches Gemeindehaus
Merzenich

17.00 Uhr Gottesdienst für Kleine und Große
Anschließend Fest im Garten mit Grill und Buffet,
Spielen, Musik und
Mitmach-Tänzen, ...



Herzliche Einladung zu Vortrag und Diskussion!

Menschenrechte - Kompass für Soziale Arbeit und Politik

Bernd Hoerber,
Der Paritätische
Landesverband NRW

Ist die Wahrung der Menschenrechte in Deutschland kein Thema mehr oder gibt es in den Bereichen Armut, Behinderung, Gewalt und Asyl doch noch Handlungsbedarf?

Donnerstag, 21. Juni, 18 Uhr
Haus der Evangelischen Gemeinde (Saal)

Eintritt frei - Spenden erwünscht

Veranstalter:
Forum Politik

Ihr seid das Salz der Erde!



Sonntag, 8. Juli
14 Uhr Familiengottesdienst
in der Christuskirche

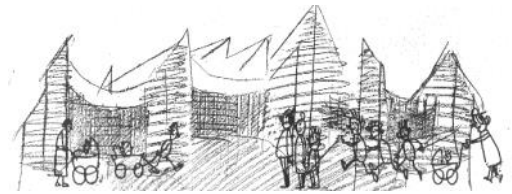
ANSCHLIEßEND GEMEINDEFEST

zwischen Christuskirche
und Haus der Gemeinde

- Schlemmen • Grillen • Genießen • Basteln •
- Spielen • Werken • Chillen • Lachen •
- nette Leute treffen •



Familien- und Erwachsenenbildung im Haus der Evangelischen Gemeinde



Alle Kurse und Termine auf einen Blick:

www.bildung-bewegt-dueren.de

[www.facebook.com/
familienbildung.dueren](https://www.facebook.com/familienbildung.dueren)

Diese Kurse starten jetzt im Sommer:

Kochkurse

- Sushi-Kurs (Erwachsene):
Freitag, 08.06., 18.30 - 21.30 Uhr
- Sushi-Kurs (Erwachsene):
Freitag, 22.06., 18.30 - 21.30 Uhr
- Sushi-Kurs (Erwachsene):
Freitag, 06.07., 18.30 - 21.30 Uhr
- Eltern-Kind-Kochen Sushi
6-12 Jahre: Mittwoch, 13.06.,
15.00 - 16.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppen

1. Lebensjahr

- DELFI®- Kurs (5-7 Monate):
Montag, 04.06., 9.30-11.00 Uhr
- Elternstart NRW
„Pampers-Rocker“ (kostenlos):
Donnerstag, 07.06.,
11.15-12.45 Uhr
- Elternstart NRW
Baby-Frühstückstreff
in Merzenich (kostenlos):
Freitag, 08.06., 9.30-11.00 Uhr

Ausflüge

- Kartenlesen und Orientieren
lernen (Hürtgenwald):
Sonntag, 03.06., 14.30-17.30 Uhr
- Kartenlesen und Orientieren
lernen (Hürtgenwald):
Samstag, 16.06., 14.30-17.30 Uhr
- WDR-Besichtigung Innenstadt-
Studios (TV & Rundfunk):
Samstag, 07.07., 12.00-14.00 Uhr

Nähkurs

- für Anfänger und
Fortgeschrittene:
Mittwoch, 06.06.,
18.00-20.15 Uhr

NEU: Soziale Begleitung in Integrationskursen

Die Erwachsenenbildung beteiligt sich am Modellprojekt „Soziale Be- gleitung in Integrationskursen“

Der Lernerfolg der Menschen in den Integrationskursen hängt von vielen Faktoren ab. Oftmals sind es komplexe Problemlagen, die den Lernerfolg schmälern. Die Gemeinde bietet ja schon ein breites Hilfsnetz, angefangen bei der Sozial- und Migrationsberatung, über die Schuldenberatung, bis zur psychologischen Beratungsstelle.

Seit Februar können wir den TeilnehmerInnen eine zusätzliche Hilfe anbieten. Die Sozialpädagogin Kerstin Menne steht ihnen zur Seite. Ihre wichtigste Aufgabe ist es, den Menschen positive Lernerfahrungen zu bereiten. Ganz individuell fördert Frau Menne die TeilnehmerInnen in Kleingruppen mit zwei bis drei Personen. Auch bei Streitigkeiten in den Klassen soll sie vermitteln.

Zum Hintergrund: Das Bundesam-

tes für Migration und Flüchtlinge hat das Modellprojekt entwickelt, damit mehr Menschen bis zum Ende die Kurse besuchen und bessere Ergebnisse im abschließenden Test erlangen. Das Projekt ist zunächst bis November 2018 begrenzt.

Gleich fünf unserer Integrationskurse, drei mit Alphabetisierung und zwei Elternkurse, nehmen teil. Wie das Bundesamt hoffen wir auf bessere Lernerfolge und dass mehr Menschen den Abschluss B1 erhalten. Es gibt in unseren Kursen nur ganz wenige Abbrecher, d.h. 95 Prozent unserer TeilnehmerInnen schließen den Integrationskurs ordnungsgemäß ab. Und das, obwohl die Kurse etwa zwei Jahre dauern. Darauf sind wir sehr stolz.

Bislang können wir über die Wirkung nur spekulieren, aber wir denken, es ist ein Schritt in die richtige Richtung.

Doris Unsleber

Herzliche Einladung!

Fahrt zum Permakulturgarten in Andernach-Eich Mittwoch, 20. Juni 2018

Grundprinzip der Permakultur ist ein ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltiges Wirtschaften mit allen Ressourcen. Um einen praxisbezogenen Einblick zu erhalten, besuchen wir das bewirtschaftete Gelände des Permakulturgartens in Andernach-Eich und erfahren in einer Führung, wie dort nachhaltige und modern Landwirtschaft nach den Prinzipien der Permakultur betrieben wird.

**Anmeldung und weitere Infos
bei der Familien- und Erwachsenenbildung
Tel. 02421/188-170**

BETEILIGEN

.... AUS DER FÜLLE LEBEN....

**Die Arbeit geht weiter:
Hille Richers (r.)
und
Sigrid Sack (l.)
bei Austausch
von
Informationen
und
Übergabe
des
Büros**



Wir verabschieden....

Hille Richers verabschiedet sich nach mehr als 30 Jahren Mitarbeit in der Evangelischen Gemeinde zu Düren. Erfüllt war die Zeit, in der sie mit vielen Menschen zusammen gewirkt hat. Im „Büro für Gemeinwesenarbeit“ und in der Stelle für „Fundraising und Gemeindeentwicklung“ hat sie Menschen angesprochen, Talente entdeckt, Einzelne darin bestärkt, sich einzubringen und mit anderen gemeinsam etwas zu bewegen.

Die Feier zu ihrer Verabschiedung Ende Mai stand unter dem Motto

**beteiligen
zur Teilhabe einladen
Teil haben
Teil sein
teilen
.... aus der Fülle leben....**

...und heißen Willkommen.

„Ich bin sehr beeindruckt von dem engmaschigen Netzwerk, das in den letzten 10 Jahren entstanden ist!“, sagt Sigrid Sack. Sie ist seit dem 15. April die neue Fundraiserin der Gemeinde.

Bisher war sie Presbyterin und schon seit vielen Jahren ehrenamtlich in der Gemeinde engagiert. Im Rückblick stellt sie fest: „Die Gemeinde ist transparenter und offener geworden und lädt ermunternd ein zum Mitmachen, Mitdenken, Mitgestalten.“

Die Aufgabe bleibt. Gemeinsam arbeiten wir weiter an einem Netzwerk zur Förderung unserer sozialdiakonischen Arbeit vor Ort und des Nord-Süd-Dialoges. Nicht zuletzt werben wir auch für die Förderung kerngemeindlicher Aufgaben.

Zur Zeit sind es 703 Personen, die sich mit Geldspenden beteiligen und über 600 Personen, die etwas von ihrer Zeit geben. An vielen Orten erleben Menschen in Gemeinschaft erfüllte Zeit.

Für ihre Arbeit im Dienst der Gemeinde danken wir Hille Richers. Wir danken ihr auch dafür, wie sie sich als Person in den Jahren in vielfältiger Weise eingebracht hat.

Für die Zukunft wünschen wir Hille Richers in Berlin und Sigrid Sack hier in Düren, dass sie mit anderen verbunden aus der Fülle leben mit dem Segen Gottes!

**Vera Schellberg
Foto: UH**

KURZ NOTIERT

Aus dem Presbyterium

Turnusgemäß wählte das Presbyterium in der März Sitzung die Vorsitzenden und die KirchmeisterInnen neu.

Als Kirchmeister/innen wurden Anja Georg (Personalwesen), Stephanie Krafft (Bauwesen), Axel Köppsel (Finanzen) und Birgit Strack (Öffentlichkeitsarbeit) für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Kirchmeister/-innen sind Presbyter/-innen mit besonderen Aufgaben innerhalb der Dienstgemeinschaft Evangelische Gemeinde. Insbesondere arbeiten sie als Kirchmeister-Kolleg dem Presbyterium zu.

Pfarrer Erhard Reschke-Rank wurde zum Vorsitzenden des Presbyteriums gewählt, Ute Hoffmann zur Stellvertreterin. Beide Ämter werden jährlich gewählt.

Ihnen allen wünschen wir Kraft und gutes Gelingen in ihrem Dienst.

UH

RUHE.PUNKT Emmaus-Kapelle

auf dem Evangelischen Friedhof
an der Kölnstraße 101

donnerstags um 13 Uhr
(nicht in den Ferien)

- zehn Minuten zur Ruhe kommen
- einen guten Gedanken für den Tag mitnehmen

Herzlich willkommen!

Low-tec GmbH verabschiedet Peter Brendel



Dank und viele gute Wünsche zur Verabschiedung: Dagmar Becker, Vera Schellberg, Peter Brendel, Ulf Opländer (von links) Foto: Sascha Mattern

Nach über 20jähriger Tätigkeit wurde der langjährige Geschäftsführer der low-tec Arbeitsmarktförderungsgesellschaft mbH Peter Brendel im Rahmen einer Feierstunde von Vertretern aus Kirche, Politik und Verwaltung und von den Mitarbeitenden der low-tec GmbH verabschiedet. Er möchte sich zukünftig neuen Aufgaben zuwenden.

Peter Brendel hat das Unternehmen low-tec in den vergangenen Jahren maßgeblich mit entwickelt und mit geprägt. Sein Ziel war es stets, Menschen in benachteiligten Lebenslagen eine neue berufliche Perspektive zu ermöglichen. Unter dem Schlagwort „Arbeit statt Sozialhilfe“ sollte das Recht auf Arbeit als unmittelbarer Ausdruck der Menschenwürde auch und gerade für den Personenkreis der von Langzeitarbeitslosigkeit Betroffenen realisiert werden.

Im Jahr 1998 nahm der Stadtteilbetrieb Esch-O in Eschweiler-Ost unter seiner Leitung und unter dem Dach der low-tec GmbH seine Arbeit auf. Das Konzept der Stadtteilarbeit, Beschäftigung aus dem benachteiligten Quartier für die Menschen dort zu generieren passte zur low-tec. Diese war 1995 von der Evangelischen Gemeinde zu Düren als Recyclingbetrieb für Elektroschrott gegründet worden, um ar-

beitslosen, gering qualifizierten Menschen eine sinnvolle Beschäftigung zu geben und damit ein Zeichen für soziales und ökologisches Wirtschaften in einer auf Profit orientierten Wirtschaft zu setzen.

Die low-tec hat sich in den vergangenen 20 Jahren zu einem regional und überregional geschätzten Beschäftigungs- und Qualifizierungsbetrieb für arbeitslose und von Arbeitslosigkeit bedrohte Menschen an den Standorten Düren, Eschweiler und Aachen entwickelt. Hieran war Peter Brendel mit seiner Kreativität, Innovationskraft und Vernetzung vor allem in der Städteregion Aachen maßgeblich mit beteiligt. Die Bedeutung seiner Arbeit wurde besonders bei den Ansprachen von Bürgermeister Rudi Bertram aus Eschweiler und Stefan Graaf, Geschäftsführer des Jobcenters Aachen, deutlich. Beide würdigten das große Engagement und die gute Zusammenarbeit von Peter Brendel mit den verschiedensten Akteuren der Arbeitsmarktförderung in der Region.

Die Evangelische Gemeinde zu Düren dankt Peter Brendel für seine hervorragende Arbeit und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Dagmar Becker

Wie aus einer Versammlung von Menschen Begegnung entsteht - über die Evangelische Frauenhilfe in Birkesdorf



Der „harte Kern“ der Frauenhilfe trifft sich regelmäßig im Gemeindezentrum Birkesdorf zu Vorträgen, Meinungsaustausch und Geselligkeit. Foto: I. Vasic

Fast 45 Jahre sind vergangen seit der Eröffnung des Evangelischen Gemeindezentrums Birkesdorf. Bewegte Jahre waren es, bei dem am Anfang die Frage stand: „Wie kann aus einer Versammlung von Menschen Begegnung im Stadtteil entstehen?“

Eine Antwort darauf gab eine Gruppe von Frauen, die sich gesellschaftlich engagierte und Räume der Begegnung schaffen wollte. Die Evangelische Frauenhilfe in Birkesdorf war geboren und etablierte sich als erste Gruppe im damals neu gebauten Gemeindezentrum. Schnell stieg die Zahl der Mitglieder der Frauenhilfe an und auch die Anzahl der Aktivitäten. Basare und Kinderangebote wurden organisiert, Weltgebetstage und Gottesdienste inhaltlich vorbereitet und begleitet. Das gesellschaftliche und soziale Engagement kam ebenfalls nicht zu kurz. Damit stand man ganz in der Tradition des ursprünglichen Verständnisses der Evangelischen Frauenhilfvereine. Zu ihrer Gründung hatte bereits im Jahr 1899 Kaiserin Auguste Victoria den Anstoß gegeben:

ein Hilfsverein von Frauen und für Frauen in allen Belangen.

Die Basare und Büchermärkte etablierten sich als feste Bestandteile im Birkesdorfer Gemeindeleben, die Erlöse aus den Veranstaltungen kamen und kommen ohne jeglichen Eigennutz Projekten der Kindernothilfe zu Gute. Vielen 'Patenkindern' aus dem globalen Süden, von Indien bis zu den Philippinen wurde durch das Engagement der Evangelischen Frauenhilfe eine Zukunft gegeben. Sie erhielten einen Zugang zu Bildung und Ausbildung und entwickelten Hoffnung und Lebensfreude.

Mittlerweile sind 44 Jahre vergangen, der „harte Kern“ der Evangelischen Frauenhilfe trifft sich zweimal im Monat im Gemeindezentrum. Dann sind die Tische schön dekoriert und eingedeckt, es wird gesungen und Kaffee getrunken. Meist hat die langjährige Leiterin, Monika Münzberg, ein Thema vorbereitet. Mal wird einfach eine Geschichte vorgelesen und es werden Erinnerungen und Meinungen aus-

getauscht, mal ist eine Referentin da und man kommt über gesellschaftliche Themen ins Gespräch. Oder es ist Organisatorisches dran, die Planung eines Ausflugs oder des nächsten Basars.

Die Frauenhilfe ist aus dem gemeindlichen Leben nicht wegzudenken. Eine Teilnehmerin formuliert es ganz konkret „Ich weiß nicht, was ich ohne die Evangelische Frauenhilfe gemacht hätte, nach dem Tod meines Mannes suchte ich Halt, Betätigung und Gemeinschaft, all dies habe ich bei der Frauenhilfe gefunden.“

Ein geschlossener Kreis ist die Frauenhilfe nicht. „Wir freuen uns über jede, die dazu kommt und mitmachen möchte. Ohnehin können wir Hilfe bei der Organisation unserer Basare und Büchermärkte immer gut brauchen“ bemerkt Monika Münzberg. Sie fügt hinzu „wir sind eine offene Gruppe, jede ist willkommen, sich einzubringen mit ihren Gaben“.

Kommen Sie einfach zu einem der nächsten Treffen vorbei oder informieren Sie sich bei Monika Münzberg, Tel. 02421/44953

**I. Vasic
S. Rössler**

Frauenhilfe Birkesdorf

Mittwoch: 06. Juni 2018

14.30 – 16.45 Uhr

Streifzüge durch das Kirchenjahr
Referent:

Pfarrer Erhard Reschke-Rank

Mittwoch: 20. Juni 2018

14.30 – 16.45 Uhr

„Abgang mit Stil“ (2016)

Wir sehen den Film auf DVD.

Donnerstag, 12. Juli 2018

Ausflug nach Schwammenaul

Willkommen im Erzählcafé

Jeden Dienstag treffen sich in der Zeit von 10-12 Uhr ältere und jüngere Menschen im Haus der Evangelischen Gemeinde (Eingang A). Nach Kaffeetrinken und Plauschen folgt die beliebte Programmzeit:

5. Juni 2018

Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen; Lebensbilder und -erzählungen aus dem eigenen Leben; Leben er-„innern“ und erzählen

Referentin: Elke Bennetreu

12. Juni 2018

Trickbetrüger und Trickdiebstahle; Straftaten zum Nachteil älterer Menschen

Referent: Marcus Gerhold,
Kriminalkommissar

19. Juni 2018

Globale Herausforderungen - Weltpolitik heute

Referentin: Iris Vasic

26. Juni 2018

Nicht müde werden, sondern dem Wunder leise wie einem Vogel die Hand hinhalten (Hilde Domin) – eine Fotoschau

Referenten: Dr. Traude Crins
und Udo Brombach

3. Juli 2018

Dürener Persönlichkeiten in der Vergangenheit

Referent: Helmut Krebs

10. Juli 2018

Die Hürtigroueten-Reise ist die schönste Schifffahrt der Welt

Referentin: Kirstin Hansen

17. Juli 2018

Kostbarkeiten der Natur auf Helgoland, Deutschlands I-Tüpfelchen

Referent: Achim Schumacher

24. und 31. Juli 2018

Ferien; ab 28. August beginnt das Erzählcafé wieder.

„Es tut's wieder!“

Drei Jahre Repair Café - eine kleine Erfolgsgeschichte

Ende Juni ist es drei Jahre her, dass ehrenamtliche Reparaturexperten das Repair Café eröffneten. Seitdem widmen sie sich an jedem letzten Freitag im Monat defekten Gegenständen, z.B. der alten Lampe, die nicht mehr angehen möchte oder dem noch jungen Toaster, der kurz nach Ablauf der Garantie nicht mehr funktioniert.

Mit viel Fachwissen und Geduld reparierten sie die mitgebrachten Gegenstände. Unzählige Elektrogeräte konnten weiter genutzt werden, weil nur einfach Kabelbrüche beho-

ben werden mussten. Mit einer Erfolgsquote von über 80 Prozent bei den Reparaturen schauen wir auf drei spannende Jahre zurück und haben dadurch unseren Beitrag zur Nachhaltigkeit geleistet.

Wir möchten uns bei allen Kunden für diese drei Jahre herzlich bedanken und laden herzlich zu einer kleinen Feier ein:

29.06.2018 ab 18.00 Uhr

Vorher ist das Repair Café wie gewohnt von 16 – 18 Uhr geöffnet.

Iris Vasic



Wir suchen:

Für den Ausbau der Englisch Kurse für Senioren sucht „Das Netz...“ neue Ehrenamtliche. Wir möchten einen weiteren Englischkurs für Anfänger und ohne Vorkenntnisse anbieten. Englisch muss dabei natürlich nicht die Muttersprache sein, gerne aber suchen wir Ehrenamtliche mit Berufserfahrung im Bereich Lehre oder Pädagogik, die Freude am Umgang mit Menschen haben und gerne Wissen weitergeben möchten.

Weitere Informationen:

Iris Vasic, Seniorenbildung/„Das Netz...“ Tel: 02421/188-174
E-Mail: iris.vasic@evangelische-gemeinde-dueren.org



Wir suchen:

Für den diesjährigen „Bundesweiten Vorlesetag“ suchen wir passionierte Literaturfreunde und Lesebegeisterte, die am 16.11.2018 vorlesen möchten.

Im Vordergrund steht die Freude am Lesen. „Der Bundesweite Vorlesetag“, der jedes Jahr im November stattfindet, wird auch in diesem Jahr wieder im Haus der Evangelischen Gemeinde durchgeführt.

Weitere Informationen:

Iris Vasic, Seniorenbildung/„Das Netz...“ Tel: 02421/188-174
E-Mail: iris.vasic@evangelische-gemeinde-dueren.org

Gemeinde unterWEGs



Ausflug im Juli: Oostende – Ein Sommertag am Meer

Oostende, auch als „Königin der Seebäder“ bekannt, liegt an einem kilometerlangen, feinsandigen Strand in West-Flandern (Belgien). Bei unserem Aufenthalt können Sie viele Sehenswürdigkeiten besuchen (nicht im Fahrpreis enthalten) wie z.B.: Sandskulpturenfestival mit 150 Disney-Figuren von ca. 40 Künstlern aus 12 Ländern.

Stadtrundfahrt mit dem Minizug Königspark (Japanischer Garten) Albert I.-Promenade mit Wandelhalle St. Petrus- und Pauluskirche, Museen „Mu.ZEE“, „Ensorhuis“, Stadsmuseum, „Noordzee-aquarium“ und die Schiffe „Mercator“ (Dreimaster) und „Amandine“. Küstenfahrt mit der „Kusttram“, der mit 68 km und 69 Haltestellen längsten Straßenbahn der Welt. (De Panne - Oostende - Knokke-Heist) Atlantikwall (Domein Raversyde). Zu den Sehenswürdigkeiten erhalten Sie während der Hinfahrt noch nähere Informationen.

Termin: Donnerstag, 5. Juli

Abfahrt: 7.00 Uhr Annakirmesplatz
7.15 Uhr Stadtcenter DN

Rückkehr in Düren: ca. 21.00 Uhr

Kosten: € 25 für Busfahrt und Reiseleitung

Leitung: Marianne u. Herbert Decker

Ref.: Oostende

**Für alle Ausflüge gilt:
Änderungen vorbehalten!**

Ausflug im August: Thieu/Belgien, Schiffshebewerke in Strepv-Thieu/Belgien am CANAL DU CENTRE

In Strepv-Thieu steht eines der größten Schiffshebewerke der Welt mit einer Höhe von 117 Metern, welches wir aber wegen Umbauarbeiten leider nur von außen besichtigen können. Der historische CANAL DU CENTRE wurde 1998 von der UNESCO in die Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Lassen Sie sich vom Charme einiger über hundertjährigen hydraulischen Schiffshebewerke mitreißen, die jeweils einen Höhenunterschied von etwa 17 Metern ausgleichen, mit Hilfe einer einzigen Energiequelle: Wasser!

Wir werden um 13.30 Uhr zu einer geführten Bootsfahrt durch eine Schleuse und Passage eines hydraulischen Schiffshebewerks und einer mobilen Brücke erwartet. Eine Fahrt mit dem Touristenzug und eine kommentierte Besichtigung des Maschinenraums ist auch dabei. Ein weiterer Besichtigungspunkt wird vormittags die „schiefe Ebene von und in Ronquières“ sein. Mittagessen werden wir unterwegs natürlich auch.

Termin: Freitag, 3. August

Abfahrt: 7.00 Uhr Stadtcenter DN,
7.15 Uhr **Festhalle Birkesdorf**

Rückfahrt: gegen 17.00 Uhr

Kosten: € 35 für Busfahrt, Besichtigung, Bootsfahrt

Leitung: E. Billstein/W. Schmitz

Ref.: Thieu/B

Ausflug im August: Blumenkorso in Bad Ems an der Lahn

Wir fahren zu Deutschlands größter und schönster rollenden Blumen-schau. Hier erleben wir ein einziges Blumenmärchen, wenn die vier Kilometer lange Blütenkarawane mit mehr als 30 Motivwagen und über 1,5 Mio. Dahlien und ca. 300.000 weiteren Blüten an den Zuschauern vorbeizieht. Dazu kommen noch Showkapellen aus dem In- und Ausland mit ca. 1500 Musikern. Diese Show werden wir auf nummerierten Schalensitzen auf der Haupttribüne verfolgen. Vor und nach dem Korso besteht die Gelegenheit, den schon seit 1379 bestehenden Bartholomäusmarkt zu besuchen.

Hinweis: Wegen Reservierung der Eintrittskarten muss eine verbindliche Anmeldung bis zum 27. Juli 2018 erfolgen.

Termin: Sonntag, 26. August

Abfahrt: 8.30 Uhr Annakirmesplatz
8.45 Uhr Stadtcenter DN

Rückkehr in Düren: ca. 21.00 Uhr

Kosten: € 43,50 für Busfahrt, Blumenkorso einschl. nummeriertem Sitzplatz und Reiseleitung

Leitung: Marianne u. Herbert Decker

Ref.: Bad Ems

Vorankündigung

Freitag, 28. September
Cochem an der Mosel

Auskunft und Anmeldung:

Dienstag und Donnerstag, 9.00 - 12.00 Uhr im Netzbüro, 02421/188-123. Wenn möglich, melden Sie sich bitte per E-Mail an: das-netz@evangelische-gemeinde-dueren.org

Nach Ihrer Anmeldung und unserer Bestätigung bitten wir um Überweisung unter Angabe der Referenz (Ref.: = Name des Ausflugs):

Evangelische Gemeinde zu Düren

IBAN: DE 78 3955 0110 0000 1007 50

Swift-Bic: SDUEDE 33 XXX

Bitte beachten Sie: Bei Abmeldung innerhalb der letzten 5 Werktage vor der Fahrt müssen wir uns anteilige Kostenbeteiligung vorbehalten. Bei sehr kurzfristigen Problemen können Sie uns am Tage des Ausflugs auf folgender Notfall-Handy-Nr. erreichen: 0176/82347720.

Benefizkonzert für Kenosis

Herzliche Einladung zum dies-jährigen Benefizkonzert für Kenosis am 21. Juni um 19.30 Uhr, ausnahmsweise in der Christuskirche!

Wir freuen uns, dass sich Dozentinnen und Dozenten der Musikschule Düren auch in diesem Jahr für Kenosis engagieren.

Dieses Jahr hören Sie die verschiedensten Blasinstrumente sowie zum ersten Mal Mandoline solo, also ein vielseitiges Programm. Frau Keller stellt italienische und spanische Mandolinenmusik vor, ein Quartett aus Querflöte, Oboe, Klarinette und Fagott spielt Werke von Janacek und Bozza, das RAVA-Saxophonquartett bringt Melodien aus den zwanziger Jahren, unter anderem Piazzolla. Es wird bestimmt ein unvergesslicher Abend!

Obwohl der neue Präsident Südafrikas gezeigt hat, dass man es in kurzer Zeit zu etwas bringen kann, wäre es falsch, mit einer schnellen grundlegenden Verbesserung der wirtschaftlichen Situation aller zu rechnen. Kenosis wird also noch lange auf unsere Unterstützung angewiesen sein. Deshalb erbitten wir auch in diesem Jahr 12 Euro Eintritt, Kinder bis 12 Jahre sind frei.

Die Einnahmen sind je zur Hälfte für den Kindergarten, den Kinder von Kleinbauern und Handwerkern besuchen, die nicht in der Lage sind, die notwendigen Beiträge aufzubringen, sowie für den Ausbildungsfonds bestimmt. Dieser Fonds ist besonders wichtig, weil immer mehr Kenosis-Kinder die Schule abschließen und eine Ausbildung beginnen, die in Südafrika leider viel kostet.

Spenden erbitten wir auf das Konto der Evangelischen Gemeinde zu Düren,
IBAN DE41 3506 0190 1010 9020 33, Verwendungszweck „Kenosis“

**Für den
Südafrika-Arbeitskreis
Rosel Meier**

Gesund und lecker kochen - mit kleinem Budget Neues Kochprojekt im Rahmen der Schuldenpräventionsarbeit



Im Mai 2017 startete ein neues Kochprojekt mit dem Titel „Gesund und lecker kochen – mit kleinem Budget“. Das Kochangebot wird von Judith Thoma, Dipl. Sozialpädagogin/-arbeiterin in der Schuldenprävention der Schulden- und Insolvenzberatung unserer Gemeinde begleitet und in Kooperation mit dem Koch Harald Linnertz und Mitarbeitern des Sozialwerkes Dürener Christen durchgeführt.

An drei Terminen wird in der Lehrküche im Haus der Evangelischen Gemeinde mit einer festen Gruppe von 12 Teilnehmern gemeinsam gekocht. Die Teilnehmer sind unter 25-Jährige der Maßnahme „Sprungbrett“ vom Sozialwerk Dürener Christen.

Sie lernen unter Anleitung des Koches, mit einem kleinen Budget ge-

sunde, saisonale Gerichte zu kochen. Neben der Freude an der gemeinschaftlichen Aktivität gibt es Tipps für ein energieeffizientes Kochen und das günstige Einkaufen von Lebensmitteln.

Das Motto des Kochangebotes, welches mittlerweile zum dritten Mal stattfindet, lautet „Kochen soll Freude bereiten und es ist auch möglich mit einem kleinem Budget leckere Gerichte zuzubereiten!“

Die Resonanz der Kursteilnehmer*innen war sehr positiv, sie haben tatkräftig und mit viel Engagement die Kochlöffel geschwungen.

*Text u. Fotos:
Judith Thoma
Schulden- und
Insolvenzberatung*



*Wir rechnen
mit Herz!*

**Ihre Diakonie-Sozialstation
der Evangelischen Gemeinde zu Düren
Tel. 02421/188-132**

Zu Beginn der Herbstferien 2018: Musical-Freizeit für Jugendliche



Foto: Iseke

Das Musical „Löwenherz“ erzählt die Geschichte von Leonardo, den ein magisches Amulett aus dem Mittelalter ins 21. Jahrhundert entführt. Hier findet er neue Freunde und hilft ihnen, sich gegen eine Jugendbande zur Wehr zu setzen. Doch wird Leonardo den Rückweg in seine Zeit finden? Die Musik des „Rock-Mysticals“ verbindet mittelalterliche Melodien mit rockigen Rhythmen. Neben zahlreichen ohrwurm-verdächtigen Chorstücken gibt es auch einige solistische Partien, die ebenfalls von den Freizeit-Teilnehmer/innen bestritten werden. Auch der Einsatz von eigenen Instrumenten ist gegebenenfalls möglich. **Stefan Iseke**

Wer kann mitmachen?
Jugendliche ab 12 Jahren

Was wird geprobt?
Das Musical „Löwenherz“
von Andreas Schmittberger

Wann findet die Freizeit statt?
12. bis 17. Oktober

Wo fahren wir hin?
Ins Waldheim Schlagstein

Was ist das Ziel?
Aufführung des Musicals
am Sonntag, 4. November
in der Christuskirche

Was kostet das?
140,- Euro pro Teilnehmer*in;
wer nicht so viel Geld hat, kann
weniger bezahlen.

Wer leitet die Freizeit?
Pfarrerin Vera Schellberg und
Kantor Stefan Iseke

Wo kann ich mich anmelden?
Bei Stefan Iseke
Tel: 02421-307958
E-Mail: orgelwolf.dn@t-online.de

Die Bibel kinderleicht Cartoons in Unterricht und Kindergottesdienst

Die Bibel ist immer noch eines der meist gelesenen Bücher der Welt. Sie erzählt Geschichten von Menschen, die etwas mit Gott erlebt haben. Diese Geschichten auf eine einfache, leicht verständliche Weise zu erzählen ist das Ziel von BibelCartoon, einem Projekt des Mediengestalters Simeon Wetzels aus Dresden.

Seine Videoclips sind besonders auf Kinder ausgerichtet. Die Clips können beispielsweise im Religionsunterricht oder im Kindergottesdienst verwendet werden. Wetzels: „Es war mir sehr wichtig, die Geschichten so grundlegend wie

möglich zu erzählen, sodass sie auch von Menschen ohne religiösen Hintergrund gut verstanden werden können.“

BibelCartoon.de ist ein ehrenamtliches Projekt. Es wurde privat von Simeon Wetzels initiiert. Alle Sprecher arbeiten ebenfalls ehrenamtlich für BibelCartoon. Derzeit erhalten die Produzenten dafür keine Spenden, sind aber auch nicht an eine spezielle Kirche oder Glaubensgemeinschaft angebunden.

Mehr dazu unter
www.BibelCartoon.de

Jugend TREFF . . . punkte

Jugendchor

für Jugendliche ab 13 Jahren
Probe freitags, 17.45 - 19.00 Uhr
Haus der Evangelischen Gemeinde
Stefan Iseke, 02421/307958

Jugendchor Joyful Voices

für Jugendliche ab 11 Jahren
Probe donnerstags, 18.15 - 19.15 Uhr
Gemeindezentrum Birkesdorf
Andrea Eich, 02421/880432

Underground – Jugendtreff im Keller vom Haus der Gemeinde

Freitags von 18 - 22 Uhr treffen sich interessierte Jugendliche zum Musik hören, Kochen, Chillen oder Kicker- und Tischtennisspielen. Manchmal machen wir auch größere Aktionen, wie z.B.: Grillen, Partys und vieles mehr.

Auf Facebook findet ihr uns unter dem Namen „Underground Düren“. Ihr könnt Euch aber auch ganz einfach informieren bei Stefan oder Jonas.

Wir freuen uns auf jeden von Euch!

Stefan Krischer
E-Mail: s.krischer@me.com

Jonas Hermes
E-Mail: jonas.hermes@freenet.de

Pfarrer Martin Gaevort
zuständig für die Jugendlichen
Telefon: 02421/2620689

MultiKulti

Jugendzentrum im Haus der Stadt
Stefan-Schwer-Str. 4, Düren
Maria Horn, 02421/2770853

Jugendheim Düren-Ost

Jugendzentrum im Bürgerhaus
Nörvenicher Straße 7-9
Roberto Böhnke und
Martin Zimmerbeutel, 02421/971323

Rütger-Kids

Kinder- und Jugendarbeit
rechts der Rur;
Andreas Bohm, 02421/188-114

Jugendhaus „Chill out“

Nörvenich, Hirtstraße 28
Slawa Vorster, 0176/30743834



Düren, Wilhelm-Wester-Weg 1
Haus der Evangelischen Gemeinde
Tel. 02421/188-163

- Schöne Hängematten, sommerliche Schals und Modeschmuck
- Vielfältige fair gehandelte Lebensmittel, Confiterien und Wein
- Kunsthandwerk, Schmuck, Taschen, Etais, Tücher, Heimtextilien, Geschirr, Instrumente
- Ökologisch zertifizierte Papeterie und Grußkarten

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 10 - 18 Uhr
Samstag: 10 - 14 Uhr

In den Sommerferien bleibt unser Laden vom
23. Juli - 18. August geschlossen.

Montag, 20. August sind wir wieder für Sie da.

Eine Woche großer Büchermarkt im Gemeindezentrum Birkesdorf

16. - 22. Juli 2018
Montag bis Freitag 17-19 Uhr
Samstag und Sonntag 9-16 Uhr

Auf ca. 230 qm finden Sie Lese-stoff zu den verschiedensten Themen und eine übersichtliche und gut sortierte Buchauswahl.

Veranstalterin:
Evangelische Frauenhilfe

Ein Zuhause für Pflegekinder

**Wir suchen Menschen, die ein Pflegekind bei sich aufnehmen wollen
- für eine bestimmte Zeit oder auf Dauer**

Pflegekinderdienst und Adoptionsvermittlung

Evangelische Gemeinde zu Düren
Wilhem-Wester-Weg 1, (Eingang B)
52349 Düren

Tel. 02421/188-240 oder 02421/188-130

rita.puetz-pilger@evangelische-gemeinde-dueren.de

stefanie.radermacher-loup@evangelische-gemeinde-dueren.de



Wir suchen fortlaufend

für die Weitergabe an Frauen/Familien, die uns bei Problemen in der Schwangerschaft aufsuchen:

**Baby-Erstausstattung bis Gr. 104
besonders Größe 50 - 56
Kinderbetten, Kinderwagen,
Geschwisterwagen und Buggis
in gut erhaltenem Zustand**

Die Sachen können abgeholt werden.

Haus der Evangelischen Gemeinde (Eingang B)

Öffnungszeiten:
Mo, Di: 8.30 - 12.30 Uhr
Do: 9.30 - 13.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Tel. 02421/188-157



**Dürener Sozialrad
zur Zeit geschlossen!**



Für das ehrenamtliche Team unseres Projektes
"Dürener Sozialrad" suchen wir aktuell

Mitstreiter und Mitstreiterinnen,

die uns beim Schrauben und Organisieren unterstützen möchten.

Weitere Informationen bei

Elmar Farber

Telefon: 02421/188-171

E-Mail: elmar.farber@evangelische-gemeinde-dueren.de

Die Fahrradwerkstatt bleibt vorübergehend geschlossen!

Kirchen und Predigtstellen

Christuskirche

Peter-Beier-Platz, Düren

Emmaus-Kapelle

Kölnstraße 101, Düren
(am Evangelischen Friedhof)

Lutherkirche

Bahnstraße, Kerpen-Buir

Birkesdorf

Gemeindezentrum
Matthias-Claudius-Straße 8

Echtz:

Nikolaus-Kapelle, Geich

Gey, Katholische Kirche

Huchem-Stammeln

Katholische Kirche

Kreuzau

Gemeindehaus
Heribertstraße 5

LVR-Klinik Düren

Meckerstraße 15

Merzenich

Gemeindehaus
Severin-Böhr-Straße 15

Nideggen, St. Johann Baptist

Niederau

Schenkel-Schoeller-Stift
Von-Aue-Straße 7

Niederzier

- Bürgerhaus, Kölnstraße
- Wohnanlage Sophienhof
Am Weiherhof 23

Nörvenich

Gemeindehaus
Jakob-Breidkopff-Straße 6

Schlich, Katholische Kirche

Pfarrerinnen und Pfarrer

Martin Gaevert

Kreuzau/Nideggen
52351 Düren, Scharnhorststr. 29
02421/2620689 u. 0176/81140127
martin.gaevert@evangelische-
gemeinde-dueren.org

Karin Heucher

Merzenich/Niederzier
Zeppelinstr. 30, 52351 Düren
Tel. 02421/951984

Simone Stolte-Lehnert

DN-Nord, Gürzenich, Schlich,
Derichweiler
Heinrich-Dauer-Str. 16, 52351 Düren,
Tel. 02421/3061262
simone.lehnert@evangelische-
gemeinde-dueren.de
In Elternzeit; für Vertretung wenden
Sie sich bitte an das Gemeindeamt.

Erhard Reschke-Rank

Arnoldsweiler, Birkesdorf, Echtz,
Hoven, Mariaweiler, Merken
Vorsitzender des Presbyteriums
Ringstraße 17, 52353 Düren
Tel. 02421/9949540
e2r@gmx.de

Susanne Rössler

Nörvenich/Vettweiß
Euskirchener Straße 95
52351 Düren
Tel. 02421/971076
susanne.roessler@evangelische-
gemeinde-dueren.de

Vera Schellberg

Düren-Ost
Schillerstraße 28, 52349 Düren
Tel. 02421/224284

Stephan Schmidlein

Düren-Südwest, Rölsdorf,
Birgel, Gey, Kleinbau
52355 Düren
Am Hinzenbusch 40 a
Tel. 02421/6933579
stephan.schmidlein@
evangelische-gemeinde-dueren.de

Dr. Dirk Chr. Siedler

Düren-Süd
Im Eschfeld 26, 52351 Düren
Tel. 02421/502640
DC.Siedler@web.de

Irene Weyer Buir

Kirchenstraße 32 f
50170 Kerpen-Buir
Tel. 02275/911586
Irene.Weyer@t-online.de

Gemeinde-Diakon

Joscha van Riesen

allgemeine Gemeindegarbeit
und Kreuzau/Nideggen
Teichstr. 21, 52372 Kreuzau
Tel. 02422/5029322
joscha.van-riesen@evangelische-
gemeinde-dueren.org

Sollten Sie in dringenden
seelsorglichen Angelegenheiten
Ihre/n Bezirkspfarrer/in nicht
erreichen, wenden Sie sich bitte an:
Pfarrer/In vom Dienst
Tel. 02421/188-100

Evangelische Seelsorge
in den Krankenhäusern Düren,
Lendersdorf und Birkesdorf
Pfarrerin Irene Weyer
Tel. 02275/911586
Irene.Weyer@t-online.de

Evangelische Seelsorge
in der LVR-Klinik Düren
Meckerstraße 15
Pfarrerin Ulrike Grab
Tel. 02421/40-2634
E-mail: ulrike.grab@lvr.de

Telefon Seelsorge
Tel. 0800/1110111
Tel. 0800/1110222
www.telefonseelsorge.de

Einrichtungen und Dienste

Adoptions- und Pflegekinderdienst
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang B
Tel. 02421/188-240

Arbeitslosenzentrum
Steinweg 5 A, 52349 Düren
Tel. 02421/41041

Beratungsstelle für Erwerbslose
Steinweg 5 A, 52349 Düren
Tel. 02421/9727297

Büro für Gemeinwesenarbeit (GWA) und Soziale Stadtentwicklung
• Peter-Beier-Platz 2, 52349 Düren
Tel. 02421/188-169
• Neue Jülicher Straße 22
52353 Düren
Tel. 02421/44280

Café International
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang C
Mo 12-15 Uhr
Di bis Do 12-18 Uhr

„Das Netz...“ - Seniorenbildung
Wilhelm-Wester-Weg 1
Sekretariat in der Familien- und Erwachsenenbildungsstätte
Mo - Fr 8.30 bis 12 Uhr
Tel. 02421/188-170
fbs@evangelische-gemeinde-dueren.org
Netzbüro - Gemeinde unterWegs
Di und Do 9 - 12 Uhr
Telefon: 02421/188-123
dasnetz@evangelische-gemeinde-dueren.org

Diakonie-Sozialstation
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang B
• Ambulanter Pflegedienst
• ACHTSAM, Begleitung langzeit- und demenzkranker Menschen
Tel. 02421/188-132

Ehrenamtslotsen
Tel. 02421/6933579
ehrenamt@evangelische-gemeinde-dueren.org

Eine-Welt-Laden
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang D
Montag bis Freitag: 10-18 Uhr
Samstag: 10-14 Uhr
Tel. 02421/188-163

Evangelische Kindertageseinrichtung
Peter-Beier-Platz 3, 52349 Düren
Tel. 02421/188-160

Familienbildungsstätte / Erwachsenenbildung
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang A
Mo - Do, 8.30-12.30 Uhr
Tel. 02421/188-170 / 188-120
www.bildung-bewegt-dueren.de

Friedhof / Gemeindeamt
Philippstraße 4, 52349 Düren
Montag - Freitag 8-12 Uhr
Tel. 02421/188-0

Gemeindeentwicklung & Fundraising
Philippstraße 4, 52349 Düren
Tel. 02421/188-105 (Sigrid Sack)

Jugendeinrichtungen

- Jugendhaus ‚Chill out‘
Hirtstr. 28, 52388 Nörvenich
Tel. 0176/30743834
- Jugendheim Düren-Ost
Nörvenicher Str. 7-9
52351 Düren, Tel. 02421/971323
- Jugendzentrum MultiKulti
Stefan-Schwer-Str. 4
52349 DN, Tel. 02421/2770853
- Rütger-Kids: Kinder- und Jugendarbeit rechts der Rur
Tel. 02421/188-114

Kirchenmusik

- Kantoratsbüro
Philippstr. 4, 52349 Düren
Mittwoch 16-18 Uhr
Tel. 02421/188-104
- Kantor Stefan Iseke
Tel. 02421/307958

low-tec gemeinnützige Arbeitsmarkt-förderungsgesellschaft Düren mbH
Paradiesbenden 16
52349 Düren, Tel. 02421/40360

Nachbarschaftstreff Düren-Nord
Neue Jülicher Straße 22
52353 Düren, Tel. 02421/44249

Prympark-Quartiersgesellschaft mbH
Philippstr. 4, 52349 Düren
Tel. 02421/6983342
www.prympark.de

Psychologisches Beratungszentrum (PBZ)
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang B
• Erziehungs- u. Familienberatung
Tel. 02421/188-148
• Schwangerschaftskonflikt-Beratung
Tel. 02421/188-157
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang E
• Jugend- und Familienberatung
Tel. 02421/188-142

Schulden- und Insolvenzberatung
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang B
Telefonsprechstunde:
Donnerstag, 9-11 Uhr
Tel. 02421/188-130
www.schulden-insolvenzberatung-dueren.de

Waldheim Schlagstein
Am Waldheim, 52372 Kreuzau
Tel. 02422/901560

Zentrum für Sozial- und Migrationsberatung (ZSM)
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang C
Tel. 02421/188/-185/-186

Flüchtlings- und Sozialberatung
Offene Beratung
Mo10-12 Uhr (Wohnungssuche)
Mo16-18 Uhr (Beratung f. Frauen)
Di 15-17 Uhr
Mi 15-17 Uhr und 15-17 Uhr
Do 17-19 Uhr, Fr 13-15 Uhr
Tel. 02421/188-189/-193/-185/-250

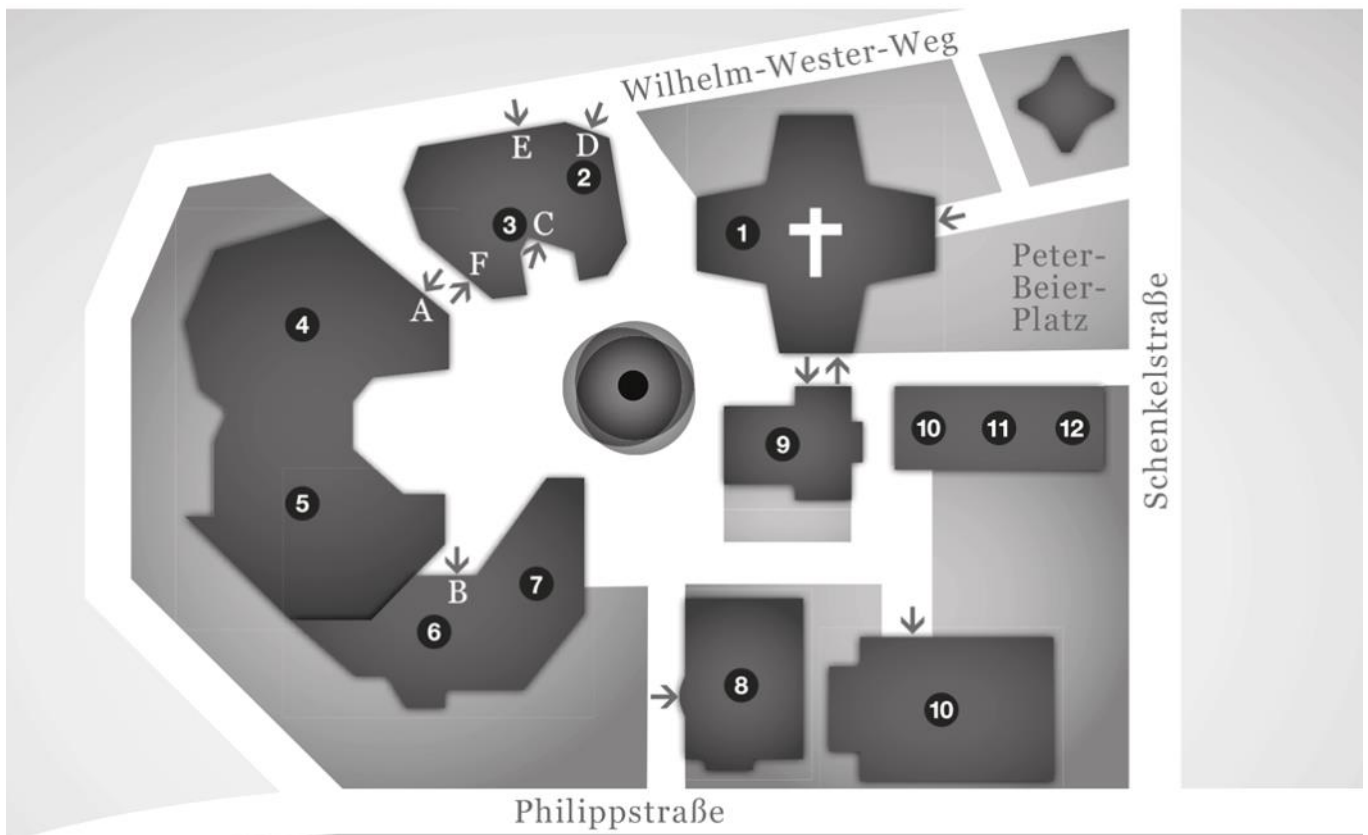
Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
Do 10-12 Uhr, Tel. 0242/188-187

Sprachkursorientierung für Asylsuchende
Fr 10-12 Uhr, Tel. 02421/188-183

Flüchtlingsbetreuung in städtischen Asylbewerberheimen
01575-9290043
(Mo, Di und Fr vormittags)
01575-9290045
(Mi, Do und Fr nachmittags)

Integrationsagentur
Peter-Beier Platz 1, 52349 Düren
Mo-Do 10-15 Uhr
Tel. 02421/188-184
www.integra-netz.de

**Düren zwischen Wilhelm-Wester-Weg, Peter-Beier-Platz und Philippstraße:
Haus der Evangelischen Gemeinde, Christuskirche, Kindergarten, Gemeindeamt**



- | | | |
|--|---|---|
| 1 Christuskirche | 5 Psychologisches
Beratungszentrum | 8 Gemeindeamt |
| 2 Eine-Welt-Laden | 6 Schuldenberatung | 9 Vortragsraum |
| 3 Café International | 7 Adoptions- und
Pflegekinderdienst | 10 Kindertageseinrichtung |
| 4 Familien- und
Erwachsenenbildung | | 11 Büro für Gemeinwesenarbeit |
| | | 12 Zentrum für Sozial- und
Migrationsberatung |
- A–F • Eingänge ins Haus der Evangelischen Gemeinde



Gemeindehäuser, Küsterinnen und Küster

**Haus der
Evangelischen Gemeinde**
Wilhelm-Wester-Weg 1, Eingang A
52349 Düren
Angela Isecke, Tel. 02421/188-125

Gemeindehaus Buir
Bahnstraße 46,
50170 Kerpen-Buir
Franz-Josef Brings
Tel. 02275/320

Gemeindehaus Merzenich
Severin-Böhr-Straße 15
52399 Merzenich
Inge Eismar
Tel. 02421/37713

Bürgerhaus Düren-Ost
Nörvenicher Str. 7-9, 52351 Düren
Manuela Wollner
Tel. 02421/971324

Gemeindehaus Kreuzau
Heribertstraße 5
52372 Kreuzau
Alexander Spitschak
Tel. 02422/8187

Gemeindehaus Nörvenich
Jakob-Breidkopff-Str. 6
52388 Nörvenich
Andrea Baum
Tel. 02426/5137

Gemeindezentrum Birkesdorf
Matthias-Claudius-Str. 8
52353 Düren
Petra Freter, Tel. 02421/83154



Impressum

Gemeindebrief

Herausgeberin

Evangelische Gemeinde zu Düren
Philippstraße 4, 52349 Düren
Tel. 02421/188-0

Email

gemeindebrief@evangelische-
gemeinde-dueren.de

Redaktion

Nicole Drehsen, Susanne Rössler,
Stephan Schmidlein, Irene Weyer,
Doris Zimmerbeutel, Ute Hoffmann

Erscheinungsart

Sechs Ausgaben im Jahr

Druck

Schloemer Gruppe GmbH

Redaktionsschluss für die August-/September-Ausgabe

6. Juni 2018

Für unsere Mitglieder ist der
Gemeindebrief kostenlos.
Wenn Sie als Nicht-Mitglied
den Gemeindebrief beziehen,
freuen wir uns über Ihre Spende
auf folgendes Konto:

Evangelische Gemeinde zu Düren
IBAN: DE41 3506 0190 1010 9020 33
BIC: GENODED1DKD
Kennwort **Gemeindebrief**

Spendenkonto der Evangelischen Gemeinde zu Düren

IBAN: DE 41 3506 0190 1010 9020 33
BIC: GENODED1DKD

Besuchen Sie uns im Internet unter
www.evangelische-gemeinde-dueren.de